



1/2025  
April



# Ferlach

e-mail: [ferlach@ktn.gde.at](mailto:ferlach@ktn.gde.at)  
[www.ferlach.at](http://www.ferlach.at)



## Rundbrief des Bürgermeisters

Amtliche Nachrichten, Verlautbarungen und Informationen

### In dieser Ausgabe:

Neue Pflegekoordination für Ferlach	Seite	2
Fasching 2025	Seite	11-12
140 Jahre FF Ferlach	Seite	16-17
Veranstaltungskalender	Seite	20-21
Neue Unternehmen in Ferlach	Seite	22-23
Rätselseite	Seite	31

**In der Heftmitte:**  
Schülerzeitung „Eulenpresse“

„Ferlach-Rätsel“  
auf S.31

**MITMACHEN UND  
GEWINNEN!**

MOVE  
BOX

**Fitness-  
ABO**

[www.moveboxfitness.com](http://www.moveboxfitness.com)



*Der Frühling erwacht, und mit ihm neue Energie und Hoffnung.  
Möge das Osterfest Ihnen und Ihren Familien schöne gemeinsame  
Stunden, Glück und Gesundheit bringen.*

**Der Bürgermeister und die  
Stadtgemeinde Ferlach wünschen Ihnen  
ein gesegnetes Osterfest  
sowie viele bunte Überraschungen.**



**Geschenkkidee:**

Original Zeitung von jedem Tag 1900-2024  
 Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1920-2024  
 Tel. 01/7180800 | [www.historia.at](http://www.historia.at)  
**littlestars-shop.at** - Geschenke für Kinder  
 personalisiert mit Namen/Widmung/Spruch  
**HISTORIA GMBH** [www.historia.at](http://www.historia.at)

**FS FLIESEN-NATURSTEINE**  
**SCHERIAU**  
 Tel. 0664/1318850 | [www.fliesen-scheriau.at](http://www.fliesen-scheriau.at)

## Öffnungszeiten Betriebe der Ferlacher Kommunal GmbH 2025

### Büchsenmachermuseum

#### Tourismusinformation Rosental

#### Genuss Rosental

01.01. - 15.06. MO - FR

Ab 16.06. MO - SO

MO - FR

### Bücherei

ganzjährig

an Feiertagen geschlossen

Di 09:00 - 17:00

DO 13:00 - 17:00

FR 13:00 - 17:00

### Tscheppaschlucht

01.05. -31.10. MO - SO

## Badesaison: Hundeverbot beachten!

Von 1. Mai bis 30. September gilt ein **absolutes Hundeverbot** auf der gesamten Freizeitanlage in Reßnig – ausgenommen ausgewiesene Zonen. Keine Querung, kein Aufenthalt auf den Wiesen!

Bitte um Rücksichtnahme.



## Pächter\*in gesucht – Schloss Café wartet auf Sie!

Für unser charmantes Schloss Café suchen wir ab sofort einen engagierten Pächter\*in!

Die Übernahme ist sofort möglich – starten Sie jetzt durch und bringen Sie frischen Wind in diese besondere Location.

Interessiert? Dann melden Sie sich bei:  
**Martin Florian, Tel. 0664 1313295**

*Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!*

## Neue Pflegekordinatorin unterstützt Ferlacher Familien

Pflegebedürftigkeit kann eine Herausforderung sein – für Betroffene ebenso wie für ihre Angehörigen. Um Unterstützung in dieser oft schwierigen Situation zu bieten, gibt es nun in Ferlach eine **Pflegekordinatorin**. **Cornelia Hribernik** steht ab sofort als **Anlaufstelle für Fragen rund um Pflege, Betreuung und soziale Unterstützung** zur Verfügung. Ihr kostenloses Service richtet sich an ältere Menschen sowie an deren Angehörige, die Rat und Hilfe bei organisatorischen und finanziellen Themen benötigen.

### Breites Angebot an Hilfeleistungen

Die Aufgaben der Pflegekordinatorin sind vielfältig. Sie hilft bei **Antragsstellungen** (z.B. Pflegegeld, Pension, Heilbehelfe), **koordiniert Entlastungsangebote** wie Kurzzeitpflege oder finanzielle Unterstützung und vermittelt **Hol- und Bringdienste**. Die Beratung erfolgt individuell – telefonisch, im Gemeindeamt oder direkt zu Hause.

### Ehrenamt als wichtige Stütze

Neben den professionellen Unterstützungsleistungen wird auch das **ehrenamtliche Engagement** in der Region gefördert. Ehrenamtliche können beispielsweise bei **Besuchsdiensten, Einkaufsfahrten oder Arztbesuchen** helfen. Das Land Kärnten unterstützt diese wertvolle Arbeit durch **Versicherungsschutz, Schulungen und die Refundierung von Fahrtkosten**.

### Kontakt und Information

Wer Fragen zu Pflege, Betreuung oder ehrenamtlichem Engagement hat, kann sich direkt an **Cornelia Hribernik** wenden: **Tel.: 0664/52 31 938, E-Mail: [cornelia.hribernik@shv-klagenfurt.at](mailto:cornelia.hribernik@shv-klagenfurt.at)**. Mit dieser neuen Initiative soll die Pflege und Betreuung in Ferlach weiter verbessert und die Bürgerinnen und Bürger bestmöglich unterstützt werden.

**DIE PFLEGE-NAHVERSORGUNG IN IHRER GEMEINDE**

Ein kostenloser Service der Stadtgemeinde Ferlach!

Beratung zu Pflege-, Betreuungs-, Gesundheits- und Sozialangeboten

Unterstützung bei Anträgen und Organisation des Pflegealltags

Hilfe bei der Inanspruchnahme von Entlastungsangeboten

**CORNELIA HRIBERNIK** +43 664-52 31 938 [cornelia.hribernik@shv-klagenfurt.at](mailto:cornelia.hribernik@shv-klagenfurt.at)

LAND KÄRNTEN



## Liebe Ferlacherinnen und Ferlacher!

Langsam wird spürbar, dass der Frühling Einzug hält – und man freut sich schon wieder auf Spaziergänge und den Aufenthalt im Freien.

Die Ferlacher Kommunal GmbH hat mit dem LEADER-Projekt „Lebensraum Loiblach“ in der Stadtgemeinde Ferlach einen wichtigen Schritt in Richtung Natur- und Klimaschutz gesetzt. Ziel war es, das Umfeld des Loiblbaches im Ortszentrum naturnah zu gestalten, die Artenvielfalt zu fördern und gleichzeitig neue Erholungsmöglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger zu schaffen. Durch gezielte Maßnahmen wurde der Bachlauf ökologisch aufgewertet und in seiner natürlichen Schönheit zugänglich gemacht. Ich hoffe, dass diese Maßnahme Anklang findet und auch von der Bevölkerung genutzt wird.

Weidenstecklinge stärken den Gehölzstreifen und sorgen für Schatten und Artenvielfalt. Neue Sitzmöglichkeiten laden zum Verweilen ein.

Rund 70 Lebensbäumchen für Neugeborene des Jahres 2024 wurden gepflanzt.

Ein neuer Spazierweg ist entstanden, und der Promenadenweg wird somit seinem Namen gerecht. Der Loiblach wird durch einen naturnahen Weg noch besser erlebbar gemacht. Besonders erfreulich ist, dass wir für dieses Projekt rund € 100.000,- an EU-Fördermitteln lukrieren konnten und somit mehr als 70 % der Gesamtkosten abgedeckt werden können.

Offiziell eröffnet wird der Lebensraum Loiblach im Mai – der Termin wird zeitgerecht bekannt gegeben.

Kurz möchte ich auf die finanzielle Situation der Kärntner Gemeinde eingehen. Für unsere Gemeinde berichtet Vizebürgermeister Christian Gamsler in seinem Artikel.

Die Situation ist für **viele Gemeinden derzeit äußerst belastend**. Die verfügbaren Wirtschaftsprognosen lassen auch mittelfristig kein Licht am Ende des Tunnels erkennen. **Es wird also noch enger** – darauf müssen wir uns leider einstellen. Das heißt: Für die kommenden zwei bis drei Jahre stehen den meisten Gemeindeverantwortlichen mehr als schwierige Zeiten bevor.

Dass es in Krisenzeiten besser ist, den **Schwierigkeiten direkt ins Auge zu schauen** und vorbereitet zu sein, anstatt unvorbereitet überrascht zu werden, ist ebenfalls eine unverrückbare Wahrheit – die wir Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bewerkstelligen müssen.

Von neuen Sondereinnahmequellen für die Gemeinden ist auf Bundesebene derzeit nicht die Rede. Die Möglichkeit neuer Belastungen ist jedoch ebenfalls nicht ausgeschlossen.



Bürgermeister RgR **Ingo Appé**

Fazit: Ohne zusätzliche finanzielle Unterstützung durch den Bund wird es den Gemeinden nicht möglich sein, die gewünschten Umsetzungsmaßnahmen in den jeweiligen Bereichen zu realisieren. **Schließlich steigen die Gesundheits- und Pflegeausgaben über die sogenannten Umlagen in allen Bundesländern weiterhin enorm an.** Experten sprechen bereits von einer Demografie-Bombe. Gemeint ist damit, dass die steigende Zahl älterer Menschen, die mehr Pflege- und Gesundheitsleistungen benötigen, personell, organisatorisch und letztlich auch finanziell kaum mehr bewältigbar sein wird.

Die Ertragsanteile des Monats März waren besonders gering – in vielen Gemeinden kam es sogar zu einer Minusauszahlung. So hat Ferlach im März € 400.000,- vom Bund erhalten, musste jedoch € 600.000,- an das Land als Umlage abführen.

Wie eingangs erwähnt, ist eine Verbesserung der Lage aktuell nicht in Sicht. Trotzdem können Sie sich darauf verlassen, dass wir als Verantwortungsträger die finanzielle Situation der Gemeinde sorgsam – aber auch mit Blick in die Zukunft – im Auge behalten. Das bedeutet allerdings auch, dass gewisse Abstriche gemacht werden müssen – etwa bei Veranstaltungen oder in der Verwaltung.

Aufgrund einer Verordnung des Landes sind sämtliche freiwilligen Leistungen der Gemeinde heuer nicht möglich. Auch geplante Projekte wurden zurückgestellt und können erst dann wieder in Angriff genommen werden, wenn die notwendigen Mittel wieder zur Verfügung stehen.

*Auch wenn wir als Gemeinde den Gürtel enger schnallen müssen, wünsche ich allen ein frohes Osterfest und eine zünftige Osterjause!*

Herzlichst  
Ihr Bürgermeister  
RgR Ingo Appé

### IMPRESSUM:

Herausgeber: Stadtgemeinde Ferlach.

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister RgR Ingo Appé, Rathaus, 9170 Ferlach.

Redaktion: Sabrina Svetits, Tel.: 04227/2600-43,

E-Mail: sabrina.svetits@ktn.gde.at

Verlag, Anzeigen und Produktion: Santicum Medien GmbH,

Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach, Tel. 04242/30795,

E-Mail: office@santicum-medien.at. Druck: Kreiner Druck Villach

Fotos: wenn nicht anders angegeben Stadtgemeinde Ferlach



## Budgetvoranschlag 2025 einstimmig beschlossen

### Liebe Ferlacherinnen und Ferlacher !

Der Budgetvoranschlag für das laufende Jahr 2025 wurde in der letzten Sitzung im vergangenen Dezember einstimmig beschlossen.

Seit dem Halbjahr 2022 trat die österreichische Volkswirtschaft jedoch in eine Stagnationsphase ein, die bis zum heutigen Tage anhält.

Die Bank Austria hat errechnet, dass das Bruttoinlandsprodukt in Österreich im Jahre 2023 um minus 1,0 Prozent und im Jahre 2024 um weitere minus 0,5 Prozent gesunken ist. Dieser Trend wird auch im laufenden Jahr 2025 weiter anhalten. Zusätzlich spiegelt sich der starke Anstieg der Arbeitslosenquote von 6,4 auf 7,2 Prozent natürlich in der Kommunalsteuer wider, welche die größte direkte Einnahmequelle der Gemeinden darstellt.

Auf Grund dieser wirtschaftlichen Rahmenbedingungen konnte für das Budgetjahr 2025 kein ausgeglichenes Budget erstellt werden.

Der **Ergebnishaushalt 2025** weist ein **Minus von € 798.000,00** aus. Das Minus begründet sich durch die Veranschlagung der AfA (Abschreibung für Abnutzung) und die Umlagenbelastung.

Der **Finanzierungshaushalt 2025** weist ein **Minus von € 391.500,00** (Einzahlungen in der Höhe von € 19.834.800,00 bei Auszahlungen in der Höhe von € 20.226.300,00) aus. Bei der Betrachtung des ordentlichen Haushaltes ohne die „Gebührenhaushalte“ Wirtschaftshof, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Müllentsorgung beträgt das **Minus im Finanzierungshaushalt sogar € 501.900,00**.

Zusammen mit der Umlagenbelastung müssten auch unter Berücksichtigung der stark gestiegenen Personalkosten ein Mehraufwand von über € 1,3 Millionen abgedeckt werden. Dies ist selbst für eine finanzstarke Gemeinde wie Ferlach ein unmögliches Unterfangen.

### Entwicklung der Ertragsanteile 2020 bis 2025

Im Jahre 2025 werden die uns zur Verfügung stehenden Mittel aus den Ertragsanteilen im Vergleich zu 2024 sogar sinken, nämlich um € 42.400,00 auf € 7.503.400,00.



### Entwicklung der Kommunalsteuer 2020 bis 2025

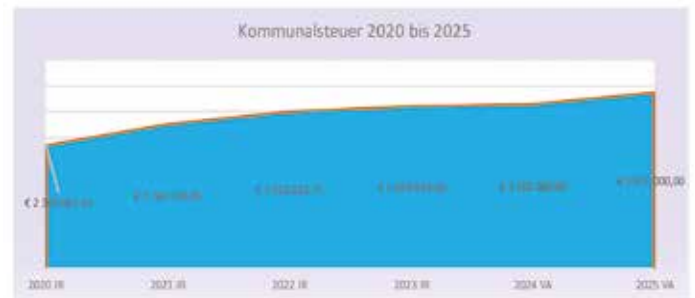
Prognostiziert sind für das Jahr 2025 Kommunalsteuereinnahmen in der Höhe von € 3.370.000,00. Dieser Wert ist jedoch nicht dem Anstieg der Arbeitsplätze in unserer Gemeinde geschuldet, sondern ausschließlich auf die hohen Lohnabschlüsse in den beiden vergangenen Jahren zurückzuführen.

**Christian Gamsler, MSc**  
**1. Vizebürgermeister**  
 Referent für Finanzen,  
 Liegenschaften und Kultur



Den Einnahmen stehen aber natürlich auch steigende und viel höhere Ausgaben gegenüber. Stark gestiegen sind wieder die Zahlungen für die Allgemeine Sozialhilfe sowie der Kostenbeitrag zum Sozialhilfverband Klagenfurt-Land.

Resümee und Ausblick:



Zusammenfassend kann gesagt werden, dass 2025 kaum Mehreinnahmen zu verzeichnen sind, die Ausgaben inklusive der Personalkosten jedoch um € 1,3 Millionen gestiegen sind. Der Umlagenbelastung konnte nur durch die Senkung der Landesumlage leicht entgegengewirkt werden, gleichzeitig sind aber die Bundesertragsanteile gesunken.

Gesamt gesehen wird das Jahr 2025 und sicherlich auch die Jahre 2026 und 2027 äußerst herausfordernd für die österreichischen Gemeinden werden. Erschwerend kommt hinzu, dass auch das Bundesbudget und alle Budgets der Länder nicht wirklich über einen Spielraum verfügen. Das Gemeindeamt als auch alle politischen Referenten werden sich darauf einstellen, dass sie von mir zu den Umsetzungswünschen sehr oft ein Nein hören werden müssen.

Abschließend darf ich mich bei all denjenigen, die an der Erstellung des Voranschlages 2025 mitgearbeitet haben – insbesondere bei Finanzverwalter Michael Uschnig, für den es ja die erste eigenverantwortliche Budgeterstellung war und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Finanzverwaltung – herzlich bedanken.

*Für das bevorstehende Osterfest wünsche ich Ihnen*

*Allen alles Gute!*

Herzlichst Ihr

1. Vizebürgermeister  
 Christian Gamsler, MSc

# GLASFASER- MESSE

in Maria Rain und Ferlach



Liebe Bürgerinnen und Bürger in Maria Rain und Ferlach,


der Glasfaser-Ausbau in Ihrer Gemeinde schreitet wie geplant zügig voran! Damit Sie Ihren Anschluss auch nutzen können, benötigen Sie einen Internet-Tarif, der perfekt zu Ihnen passt.

## Mehr Auswahl mit öFIBER

Das öFIBER Glasfasernetz ist offen für alle Internet-Anbieter. So haben unsere Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, **aus über 20 Anbietern den passenden Tarif frei zu wählen**. Egal ob Internet, TV oder Telefonie – bei unseren Partnern finden Sie das beste Tarifangebot für Ihre Bedürfnisse.

Damit Sie einige unserer Internet-Anbieter auch persönlich kennenlernen und sich im Detail über Tarife und Sonderangebote informieren und beraten lassen können, **laden wir Sie zur Glasfaser-Messe in Maria Rain und Ferlach** ein:

 **Donnerstag, 15. Mai 2025, 14 – 19 Uhr**

 **Mehrzweckhaus (Bauhof) 1. Stock,  
Schulweg 18 in Maria Rain**

 **Freitag, 16. Mai 2025, 10 – 16 Uhr**

 **Hauptplatz in Ferlach.**

**Bei Schlechtwetter:**

**Rathaus, Kirchenplatz 5 in Ferlach**

Freundliche Grüße

**Ihr Team der Österreichischen Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft**



Bei Fragen stehen Ihnen selbstverständlich auch unsere Expertinnen und Experten unter der **kostenlosen öGIG Serviceline 0800/202 700** (Mo. – Fr., 9 – 16 Uhr) zur Verfügung, oder Sie schreiben uns eine E-Mail an [info@oegig.at](mailto:info@oegig.at)

# öFIBER



Österreichische  
Glasfaser  
Infrastruktur  
Gesellschaft

öGIG GmbH  
Grünbergstraße 15, Stiege 2  
1120 Wien, Österreich

TEL 0800/202 700  
MAIL [info@oegig.at](mailto:info@oegig.at)  
WEB [www.oegig.at](http://www.oegig.at)

## Sehr geehrte Ferlacherinnen und Ferlacher!

### Ein bunter Fasching voller Freude

Auch dieses Jahr durfte ich den Fasching gemeinsam mit unseren jüngsten Gemeindemitgliedern feiern. Es war mir eine große Freude, den Kindergarten und die Volksschule zu besuchen, Krapfen zu verteilen und die strahlenden Gesichter der Kinder zu sehen.

Die fantasievollen und bunten Kostüme haben mich besonders beeindruckt – von Prinzessinnen über Superhelden bis hin zu lustigen Tieren war alles dabei. Die Begeisterung und Lebensfreude der Kinder sind jedes Jahr aufs Neue ansteckend und machen diesen Tag zu etwas ganz Besonderem.

Ein herzliches Dankeschön gilt den engagierten Pädagoginnen und Pädagogen, die mit viel Herzblut den Fasching in der Schule und im Kindergarten gestalten. Ebenso möchte ich dem Elternverein danken, der mit seiner Unterstützung maßgeblich zum Gelingen dieses fröhlichen Festes beiträgt.



### Vielfältige Angebote für Familien in unserer Gemeinde

Als Ihre Referentin für Familien ist es mir ein großes Anliegen, auf die zahlreichen Angebote für Kinder und Familien in unserer Gemeinde aufmerksam zu machen. In vielen Gesprächen merke ich, dass es bereits eine große Vielfalt an Möglichkeiten gibt – doch oft sind diese nicht allen bekannt. Daher werde ich in den kommenden Artikeln immer wieder auf tolle Angebote hinweisen, die Familien in unserer Gemeinde nutzen können. Ein besonderes Angebot, das mir sehr am Herzen liegt, sind die wöchentlichen Eltern-Kind-Gruppen am Eggerhof. In Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Ferlach werden hier liebevoll gestaltete Treffen für Kinder ab 10 Monaten und ihre Eltern angeboten – kostenlos, da diese von der Gemeinde finanziert werden.

Der Eggerhof mit seinem alten Bauernhaus, dem Stadel, dem angrenzenden Auwald und den vielen verschiedenen Tieren ist ein wunderbarer Ort für Begegnungen zwischen Mensch, Tier und Natur. Hier können Kinder spielerisch die Umwelt entdecken, während Eltern sich austauschen und vernetzen.

### Monika Klengl

**2. Vizebürgermeisterin**  
Referentin für  
Bildungswesen, Familien,  
Frauen und Soziales



Die Anmeldung für die Eltern-Kind-Gruppen erfolgt direkt über Pia Bokalič unter +43 650 8883006.

Darüber hinaus finden am Eggerhof regelmäßig weitere Veranstaltungen für Kinder, Mamas und Familien statt. Ich lade Sie herzlich ein, diese großartigen Angebote zu nutzen und Teil unserer lebendigen Gemeinschaft zu sein!

### Ein weiteres tolles Angebot für Familien in Ferlach: ActiveFam

Neben den Eltern-Kind-Gruppen am Eggerhof gibt es in Ferlach noch viele weitere Möglichkeiten, Zeit mit der Familie zu verbringen und aktiv zu bleiben. Ein besonderes Angebot ist **ActiveFam** – ein Ort, an dem Bewegung, Sport und gemeinsames Erleben im Mittelpunkt stehen.

Ein aktiver Lebensstil ist wichtig für Groß und Klein – genau das bietet ActiveFam in Ferlach! Mit einem vielfältigen Angebot von Eltern-Kind-Kursen, Schwangerschaftstraining, Rückenfit, Seniorentaining und Personal Coaching bis hin zu Kindergeburtstagen und einem Indoorspielraum ist für jede Altersgruppe etwas dabei.

Besonders beliebt sind die Kinderfeste zu Anlässen wie Fasching, Ostern oder Weihnachten, die für wohltätige Zwecke organisiert werden. Im Sommer finden zudem Outdoor-Events für Familien statt.

Falls Sie sich jetzt denken: „**Ich habe doch auch tolle Angebote für Familien in Ferlach!**“, dann melden Sie sich einfach bei mir. Ich freue mich darauf, in zukünftigen Artikeln weitere wertvolle Initiativen und Angebote vorzustellen, die das Leben von Familien in unserer Gemeinde bereichern. Gemeinsam können wir Ferlach noch familienfreundlicher gestalten!

*Ich wünsche Ihnen Frohe Ostern!*

Ihre 2. Vizebürgermeisterin  
und Stadträtin  
Monika Klengl



## Holzbau Krammer GmbH

### UNSERE LEISTUNGEN

Dachsanierungen | Landwirtschaftliche Bauten | Zubauten & Innenausbauten  
Wassereinbauten & Pilotierungen | Carports | Dachstühle | Terrassenüberdachungen

Berghofweg 6c | 9232 Rosegg | 0664 / 135 17 37 | [www.holzbau-krammer.at](http://www.holzbau-krammer.at) | [office@holzbau-krammer.at](mailto:office@holzbau-krammer.at)

## Liebe Ferlacherinnen und Ferlacher!

Von Seiten des Umweltamts der Stadtgemeinde Ferlach sind neben der Flurreinigung für 2025 zwei weitere Veranstaltungen geplant: Ende Juni/Anfang Juli wird es beim **Nachhaltigkeitstag** wieder ein spannendes und informatives Angebot für unsere Kinder geben. Den Sommer lassen wir mit einem **Flohmarkt am Hauptplatz** ausklingen – Anfang September, zum Ende der Sommerferien, ist es soweit. Bitte vormerken und schon fleißig aussortieren!

Aufgrund der angespannten finanziellen Situation sind wir auch im Umweltamt bemüht, Einsparungspotenziale zu identifizieren. Dabei achten wir darauf, dass diese Maßnahmen für die Bevölkerung möglichst wenig spürbar sind.

Vor kurzem wurde die **Restmüllentsorgung** aller Haushalte überprüft. Die Größen der Müllbehälter sowie die Abfuhrintervalle wurden kontrolliert und gegebenenfalls angepasst. Bitte achten Sie bei der nächsten Abrechnung auf mögliche Änderungen. Bei Fragen steht Ihnen das Umweltamt der Stadtgemeinde gerne zur Verfügung.

Abschließend möchte ich Sie auf ein neues Angebot in unserer Gemeinde aufmerksam machen: Der neu gegründete Verein **proROSENAL/ROŽ** organisiert neben zahlreichen wertvollen Initiativen nun auch ein **Repair Café**. Dieses findet **jeden 2. Freitag im Monat von 15:00 bis 18:00 Uhr im Kreativ Raum Ferlach, Hauptplatz 11** (ehemals Hartlauer, neben Libro) statt – ganz nach dem Motto: **Reparieren statt wegwerfen!** Kommen Sie gerne vorbei, lassen Sie kostenlos Gegenstände reparieren und informieren Sie sich nebenbei über die Tätigkeiten des Vereins. **Jürgen Holzbauer und Stefan Wiltschnig** heißen Sie herzlich willkommen!

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Frühlingszeit und ein frohes Osterfest im Kreis Ihrer Liebsten. **Genießen Sie das Erwachen der Natur!**

**Jugendzentrum young@ferlach**

**ÖFFNUNGSZEITEN**

**Während der Schulzeiten**

**Dienstag, Mittwoch und Freitag:**

6.30 – 8.00 Uhr (**Early Bird-Frühstück**)

12.00 bis 19.00 Uhr (**offener Betrieb**)

**Donnerstag:**

12.00-13.30 Uhr (**Gesunde Mittagsküche, offener Betrieb**)

14.00-16.00 Uhr (**Kids-Day**)

**An schulfreien Tagen**

Montag- Freitag 10.00-18.00 Uhr

**Wochenende und Feiertage geschlossen!**

**Kontakt:** Meggie Meesters 0664/88248215

**Young@Ferlach**  
Jugend Zentrum



**Pia Mikel, BA MA**  
Stadträtin

Referentin für Klimaschutz,  
Nachhaltigkeit und Jugend



## UMWELT-TIPP

*Eine initiative des e5-Teams Ferlach*

Bio und regional einkaufen – gut für  
Umwelt und Gemeinde!

Regionale Bio-Produkte schonen das  
Klima, unterstützen heimische Betriebe  
und garantieren Frische. Wer vor Ort kauft,  
stärkt die Gemeinschaft und reduziert  
lange Transportwege – ein Gewinn für  
alle! 🌱

**MICHAEL HILPERT MSC, BAKK.RER.NAT**  
KEM-MODELLREGIONSMANAGER

## Wertstoffsammelzentrum Ferlach - Abfallentsorgungsrichtlinien:

**Öffnungszeiten:**

*Mittwoch:* 14:00 – 17:00 Uhr

*Freitag:* 12:00 – 17:00 Uhr

*Jeden 1. Samstag im Monat:* 09:00 – 11:30 Uhr

*Grünschnitt:* April bis Ende Oktober,

Dienstag 16:00 – 19:00 Uhr

Ihre/Eure Stadträtin  
Pia Mikel, BA MA

*Pia Mikel*

## Liebe Ferlacherinnen und Ferlacher,

ich möchte Sie über die geplanten Projekte für das Jahr 2025 in den Bereichen Gemeindestraßen, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung informieren. Leider macht die angespannte Finanzsituation auch vor meinem Referatsbereich nicht halt, weshalb wir gezwungen sind, die Vorhaben für 2025 auf das Wesentliche zu reduzieren.

### Gemeindestraßen

Größere Sanierungen oder Bauprojekte sind heuer leider nicht möglich. Unser Fokus liegt darauf, dringende und notwendige Sanierungen mit unserem Bauhof-Team durchzuführen, um die Verkehrssicherheit bestmöglich zu gewährleisten.

### Kläranlage & Kanalisation

In diesem Bereich haben wir einen kleinen finanziellen Spielraum, den wir gezielt für Modernisierungen nutzen. Unser Ziel ist es, behördliche Verbesserungsvorschläge schrittweise umzusetzen und die Infrastruktur zukunftssicher zu gestalten.

### Wasserversorgung

Anlässlich des Weltwassertages am 22. März möchte ich diesen wichtigen Bereich näher beleuchten. Mit 2 Wasserversorgungsanlagen, 16 Quellfassungen, 4 Hochbehältern, einem 164 km langen Rohrnetz, knapp 3.000 Hausanschlüssen, 3.500 Wasserzählern, 5 UV-Anlagen, 332 Schächten, über 200 Hydranten und einem Trinkwasserkraftwerk wächst der Investitions- und Sanierungsbedarf im Bereich unserer Wasserversorgung stetig. Doch aktuell fehlt leider der finanzielle Spielraum für größere Maßnahmen.

Um langfristig eine sichere und moderne Wasserversorgung zu gewährleisten, arbeitet unser Bauamt in Zusammenarbeit mit dem Wasserwerk an einem 10-Jahres-Plan für nachhaltige Sanierungs- und Investitionsprojekte. Unser Ziel ist es, vorausschauend zu handeln, anstatt nur von einem Rohrbruch zum nächsten zu reagieren. Wichtig ist mir zu betonen: **Unsere Wasserversorgung ist gesichert und auf einem hohen Niveau!** Dank unserer engagierten Mitarbeiter unseres Wasserwerks sind wir in der Region sicherlich ein Vorreiter in diesem Bereich. Dennoch zeigt das Beispiel Klagenfurt aus dem Vorjahr, wie essenziell laufende Investitionen sind, um langfristig höchste Qualität und Versorgungssicherheit zu gewährleisten. In Zukunft müssen wir aus meiner Sicht auch über neue Finanzierungsmöglichkeiten nachdenken, um unsere Infrastruktur nachhaltig zu sichern. Gleichzeitig ist es mir besonders wichtig, das Bewusstsein für den hohen Stellenwert der Wasserversorgung in der Bevölkerung zu schärfen. Für viele ist es selbstverständlich, jederzeit Zugang zu bestem Trinkwasser zu haben. Doch der hohe technische und finanzielle Aufwand hinter der Wasserversorgung bleibt oft unbemerkt. Eine moderne, sichere Infrastruktur erfordert ständige Investitionen in Instandhaltung, Erweiterung und Technologie. Nur wenn wir den Wert unseres Trinkwassers schätzen, können wir auch künftig eine zuverlässige Versorgung garantieren.

### Sportstadt Ferlach

Auch der Sportbereich bleibt von der angespannten finanziellen Situation nicht unberührt. Im Zuge der Budgetplanung wurde uns vom Land Kärnten sogar empfohlen, sämtliche freiwilligen Leistungen („Förderungen“) für das Jahr 2025 einzufrieren. Doch Ferlach geht, wie so oft, einen anderen Weg:

### Ing. Thomas Lausegger

Stadtrat

Referent für Sport,  
Hoch- und Tiefbau



Statt pauschal zu kürzen, setzen wir auf Einsparungen in der Verwaltung und eine effizientere Gestaltung von Abläufen und Prozessen.

Somit ist es uns auch in diesem Jahr gelungen, die Sportförderungen für unsere Vereine bereitzustellen – wenn auch in etwas reduziertem Umfang. Mit rund 70 % des Fördervolumens aus 2024 stehen dennoch wichtige Mittel zur Verfügung, um unsere Sportvereine bestmöglich zu unterstützen. Jeder Cent, der in den Sport fließt, ist eine Investition in unsere Jugend, unsere Gemeinschaft und den Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

Mitte März ging die diesjährige Saison unserer kostenlosen Eiszeiten zu Ende. Von Anfang November bis Mitte März hatten insbesondere Kinder und Jugendliche an insgesamt 35 Tagen und für rund 90 Stunden die Möglichkeit, dieses tolle Angebot zu nutzen. Besonders während der Weihnachts- und Semesterferien war die Eishalle Ferlach ein beliebter Treffpunkt und hervorragend besucht. Auch für die Saison 2025/26 ist die Fortführung dieser Aktion geplant.

Auch in diesem Jahr fand der beliebte Karawanken Cup bereits in seiner 6. Auflage statt. Beim großen Finalturnier Ende Jänner in der HTC-Eishalle Ferlach erlebten die zahlreichen Fans neun Stunden lang packendes Eishockey mit spannenden Duellen auf dem Eis. Im Finale setzten sich die **ATUS Ferlach Grizzlies** mit einem souveränen 2:0-Sieg gegen die Rosentaler Eisbären aus Feistritz/Rosental durch und sicherten sich damit zum ersten Mal den begehrten Karawanken Cup.

Ein großes Highlight ist die positive Entwicklung des Ferlacher Eishockeynachwuchses. Der **HC Ferlach** zählt mittlerweile fast 100 Nachwuchsspielerinnen und -spieler und kann bereits beachtliche Erfolge vorweisen.

In der vergangenen Saison dominierte die U16 den Grunddurchgang und kürte sich mit einem 6:5 n.P. im entscheidenden Finalspiel der Best of Three Finalserie gegen den VST-Völkermarkt zum Kärntner Meister.

Auch die U14 kann stolz auf ihre Saison sein: Nach einem starken zweiten Platz im Grunddurchgang musste sie sich im Halbfinale knapp dem Team aus Althofen geschlagen geben. Eine beeindruckende Entwicklung, die zeigt, dass in Ferlach großartige Arbeit im Nachwuchseishockey geleistet wird!

*Ich wünsche Ihnen Frohe Ostern und einen wundervollen Frühling*

Ihr/Euer Stadtrat  
Thomas Lausegger





## Liebe Ferlacherinnen und Ferlacher!

Es freut mich, Sie an dieser Stelle wieder über aktuelle Themen aus meinen Ressorts informieren zu dürfen.

### Echtzeit-Anzeige der Bus-Abfahrtszeiten am Sparkassenplatz

Ab sofort können die Fahrgäste am Sparkassenplatz in unserer Stadtgemeinde die Abfahrtszeiten der Busse in Echtzeit verfolgen. Ein neuer Bildschirm an der modernisierten Bushaltestelle zeigt nun die aktuellen Abfahrtszeiten und etwaige Verspätungen basierend auf den aktuellen Verkehrsdaten, an.

Die Einführung der digitalen Anzeigetafel ist ein weiterer Schritt in Richtung einer modernen, benutzerfreundlichen Nahverkehrsinfrastruktur. Die Echtzeit-Anzeige erhöht somit den Komfort und die Effizienz im öffentlichen Nahverkehr und trägt zur besseren Planbarkeit der täglichen Wege bei.



### Ausbau des Stadtlinienverkehrs

Es wurde bereits beantragt, den öffentlichen Buslinienverkehr weiter auszubauen, um das Verkehrsangebot für die Bürgerinnen und Bürger sowie die ansässigen Unternehmen zu verbessern. Der geplante Ausbau sieht vor, dass die Buslinien bis zur Werkseinfahrt der Firma Glock in der Loiblstraße sowie weiter bis zum Kestag-Gelände angeboten werden. Dieser Schritt soll vor allem den Mitarbeitern dieser Unternehmen zugutekommen, da sie künftig direkt mit dem öffentlichen Nahverkehr zur Arbeit gelangen können. Zudem wird sichergestellt, dass der Schichtwechsel optimal bedient werden kann.



### Dominic Keuschnig

#### Stadtrat

Referent für Gemeindeplanung, Verkehr, Ortsbildpflege, Märkte und Friedhöfe



Der Ausbau des Verkehrsangebotes soll nicht nur den Pendelverkehr erleichtern, sondern auch einen positiven Beitrag zur Reduzierung des Individualverkehrs leisten und damit zur Entlastung des Straßenverkehrs beitragen. Diese neue Verbindung bietet den Bewohnern unserer Gemeinde und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der ansässigen Firmen mehr Flexibilität und Komfort für ihre tägliche Fahrt zur Arbeit.

### Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs

Es wird des Weiteren auch intensiv daran gearbeitet, den öffentlichen Nahverkehr für alle Bürgerinnen und Bürger noch attraktiver und komfortabler zu gestalten. Ein wichtiger Schritt in diese Richtung ist die geplante Einführung eines halbstündlichen Taktfahrplanes für die Busse, der noch heuer umgesetzt werden soll. Durch die Verdichtung des Busverkehrs wird die Flexibilität der Fahrgäste erhöht. Das bedeutet, dass Busse künftig alle 30 Minuten an den Haltestellen ankommen und abfahren. Diese Verbesserung soll den öffentlichen Verkehr noch komfortabler und zuverlässiger machen und insbesondere Pendlern, Schülern und älteren Menschen den Alltag erleichtern.



*Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest im Kreis Ihrer Familie und eine schöne Frühlingszeit.*

Ihr/Euer Stadtrat  
Dominic Keuschnig

**OGRIS**  
MALEREI - RAUMAUSSTATTUNG

9170 Ferlach Tel.: 04227 / 2714 Mobil: 0664 / 131 48 70  
Waagstraße 6 Fax: 04227 / 33 70 E-Mail: ferlach@raumdekor-ogris.at

- Malerei
- Fassadengestaltung
- Spachteltechnik
- Anstriche
- Böden
- Parketten
- Teppiche
- Vorhänge
- Karniesen
- Polsterungen
- Tapeten
- Sonnenschutz
- Wasserbetten
- Matratzen

- » Verkauf
- » Verlegung
- » Montage
- » Reparaturen

**INKU**  
FACHBERATER

## Geschätzte Ferlacherinnen, geschätzte Ferlacher!

Von der Schnapsidee zur brennenden Leidenschaft – Vorstellung der Firma BRENNGEIST!

**Liebe Martina, lieber Benjamin, ihr habt aus eurer kreativen Idee ein Unternehmen erschaffen. Wann habt Ihr Eure Liebe zum Brennen entdeckt? Wie kommen junge Menschen wie ihr auf die Idee, Destillate zu erzeugen?**

Während der Corona-Pandemie waren wir auf der Suche nach einer neuen Herausforderung und entdeckten dabei unsere Leidenschaft für das Brennen von Gin. Was zunächst als Hobby begann, entwickelte sich rasch weiter – und so gründeten wir unsere beiden Unternehmen: Bengin e.U. (Privatkunden) und die Marke Brenngeist OG (Geschäftskunden). Heute bieten wir stolz vier verschiedene Ginsorten sowie eine breite Palette an Likören und Edelbränden an.



© Dieter Arbeiter

**Könnt Ihr uns den Brennvorgang in eurer Destillerie erklären?**

Wir brennen unsere prämierten Produkte in einer 100 Liter Kolonnen-brennerei – liebevoll „Berta“ genannt. Der genaue Destillierprozess ist sehr umfangreich und wir erklären diesen gerne bei diversen Verkostungen oder Schaubrenntagen.

**Wo kann man in Ferlach Eure Produkte verkosten bzw. kaufen?**

Am meisten Spaß macht eine Verkostung in unserer Destillerie. Zum käuflichen Erwerb findet man unser umfangreiches Warenangebot auch im Rosental Genussladen im Schloss Ferlach.

**Welche Schwerpunkte hat euer Marketing?**

Das Marketing für unsere hochwertigen Produkte basiert auf mehreren Säulen: Zufriedene Kunden empfehlen uns weiter, wir sind aktiv auf Social Media präsent, betreiben einen eigenen Onlineshop und können uns über internationale Prämierungen freuen, die unsere Qualität bestätigen und unsere Bekanntheit steigern.

**Was macht eure Destillerie und eure Produkte so einzigartig?**

Bei uns gibt es keine Mainstream-Produkte – wir setzen auf



**Helga Seeber**

**Stadträtin**

Referentin für Wirtschaft,  
Land- und Forstwirtschaft

Einzigartigkeit und entwickeln völlig neue Geschmackserlebnisse. Ein herausragendes Beispiel ist unser Pohačalikör, der die Tradition unserer Region authentisch widerspiegelt. Auch unsere Farbwechsel-Ginsorten stoßen international auf großes Erstaunen und Begeistern mit ihrem außergewöhnlichen Charakter.

Unsere jüngsten Erfolge bei Falstaff bestätigen die hohe Qualität unserer Produkte. Mit mehreren europaweiten Auszeichnungen konnten wir uns gegen namhafte Destillierereien durchsetzen!

**Wo seht ihr euren „Brenngeist“ in 5 Jahren?**

Wir erweitern unsere Produktion, unter anderem mit Rum und Whisky, und machen unsere Marke international weiter bekannt. Ein Projekt in Südafrika ist bereits gestartet.

**Was sind eure Erfahrungen mit der Stadtgemeinde Ferlach?**

Die Stadtgemeinde hat uns in vielen Bereichen stets bestmöglich unterstützt.

**Vielen Dank für eure Zeit und das brandheiße Gespräch...**

**Kontaktdaten:** Destillerie Brenngeist OG

Promenadenweg 6, A-9170 Ferlach  
office@brenngeist.at, +43 660 1228811

*Geschätzte MitbürgerInnen, so verbleibe ich mit meinen Wünschen für einen bunten Frühling. Bleiben Sie gesund!*

Ihre Helga SEEBER



**Bäckerei - Cafè  
H. PETERLIN**

**9170 Ferlach - Hauptplatz 7**  
**Tel. 04227 / 2297**

**Osterbrot, Reindling, Pinzen  
uvm. für Ihre Osterjause!**

**IHR Bäcker im Rosental!**



**LANGGNER  
GmbH**

**Spenglerei  
Dachdecker  
Installationen  
Solar  
Heizung  
Lüftung**



Waidischerstraße 15  
9170 Ferlach  
Tel. 04227/2416  
Fax 04227/2416-89  
office@langgner.at  
www.langgner.at

## Faifalan „Summ Summ“ beim Ferlacher Faschingsumzug 2025!

Bunt, laut und voller guter Laune – so zeigte sich der legendäre **Ferlacher Faschingsumzug** am Faschingssonntag! Mit **über 14 Gruppen und rund 325 Teilnehmern** hatte sich die Stadt in ein farbenfrohes Narrenparadies verwandelt. Bürgermeister **Ingo Appé** und Vizebürgermeister **Christian Gamsler** waren mittendrin – mit ihrem „Hühnerstall“ hatten sie wohl noch ein Hühnchen zu rupfen! Ein absoluter „Ibaflieger“ war der **Flugsportclub Ferlach**, der mit einem selbstgebauten Flugmodell über den Köpfen der Zuschauer schwebte und mit dieser kreativen Nummer auf **Platz 1** landete. Die **Faschingsrunde Dollich** setzte auf pure Farbe und glänzte als **Karawanken-Barbie**, womit sie sich einen wohlverdienten **2. Platz** holten. Als krönender Abschluss summte **Biene Franz** mit seinem riesigen karawankenfitten Bienenstock in die Faschingszene und sicherte sich mit dem neuen Ferlacher Faschingsruf „**Faifalan Summ Summ**“ den **3. Platz**. Ein mehr als gelungener Tag, an dem sich Ferlach von seiner närrischsten Seite zeigte – **herrliches Wetter, ausgefallene Kostüme und eine Stimmung, die kaum zu toppen war!**



## DER NEUE CITROËN C3 MADE IN EUROPE



AB

# € 14.990,-

bei Versicherung und  
Finanzierung über  
die Stellantis Bank\*

## JETZT PROBE FAHREN

\*Stand 04/2025. Aktionspreis €14.990,- für den C3 YOU Turbo 100 S&S 6-Gang-Manuell; beinhaltet €500,- Aktionsbonus, €1.000,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank SA), €500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz Haftpflicht, Kasko und Insassenunfallversicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich) Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kauf eines Neuwagens bis 30.06.2025. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. Weitere Details bei Ihrem Citroën Partner. Symbolfoto. Druck- und Satz vorbehalten.



# CITROËN

## ING. RIESEMANN GMBH

Papiermühlgasse 3 • 9020 Klagenfurt • Tel.: 0463/35 220

[www.citroen-partner.at/riesemann](http://www.citroen-partner.at/riesemann)

## Bumm Bumm“ für die Lachmuskeln

Mit ihrer Faschingssitzung 2025 sorgten die Ferlacher Falfalan auch heuer wieder für ein volles Rathaus und servierten dem Publikum einen Mix aus Witz, Satire und Showeinlagen. Schon der Auftakt mit Petra Trebelsberger und Harald Römer als skurriles Ehepaar sorgte für viele Lacher. Im Wartezimmer der „Faschingsordination“ trafen Sicherheit und Chaos charmant aufeinander, und die „Vorstadtweiber“ sorgten mit ihrer Wörthersee-Hautevolee für ein wahres Lachgewitter im Publikum.



Steirer-Humor vom Feinsten lieferte Seppi Zenkl mit seinem Pult „Poge“, während Robert Laussegger über KI philosophierte und Helga Jelitsch Sonja Grilc social-media-fit machen wollte. Die große Bühne gehörte der Jury von „Dancing Ferlach“ wo Werner Kogler als Dieter Bohlen, Irene Poganitsch als Cindy aus Marzahn und Seppi Zenkl als Jorge Gonzalez das Gewinnerteam „Stiegerl-Gitti“ und „Fleischhacker Werner“ kürten. Natürlich durfte Dingsbums mit Helmut Cekoni und Margot Ebner nicht fehlen. Krönender Abschluss: eine mitreißende Tanzeinlage von Werner Kogler & Co. – ein perfektes Finale für eine erstklassige Faschingssitzung.

## Traditioneller Josefmarkt in Ferlach

Der traditionelle Josefmarkt am Hauptplatz lockte auch heuer wieder zahlreiche Besucher an. Händler aus nah und fern boten von Weidenkörben über Palmkätzchen bis zu regionalen Schmankerln alles, was das Herz begehrt.

Ein beliebter Fixpunkt im Ferlacher Veranstaltungskalender – mit viel Tradition, Handwerk und Frühlingstimmung.



## Gedenktornier für Gheorghe „GiGi“ Anghel in Unterloibl

Zu Ehren von Gheorghe „GiGi“ Anghel veranstaltete die ER-Tscheppaschlucht am 18. Jänner 2025 auf der Eisbahn in Unterloibl ein Gedenktornier. Sechs Mannschaften nahmen teil, darunter zur großen Freude auch einige weibliche Eisschützinnen. Dank der Organisatoren, der teilnehmenden Mannschaften, der zahlreichen Besucher sowie „Speedy“ Johann Bergmann, welcher die Auswertung vornahm, wurde das Turnier zu einem gelungenen Gedenken an unseren lieben GiGi.



© ER-Tscheppaschlucht

**DurchDACHte  
Lösungen!**

MEISTERBETRIEB JERNEJ

JK

DACH

GmbH & Co KG

Littermooserweg 22  
A-9122 St. Kanzian  
Tel.: +43-4239-3130  
Fax: +43-4239-3130-16  
www.jkdach.com  
office@jkdach.com

Unsere Leistungen:

- \* Dachdeckerarbeiten
- \* Spenglerarbeiten
- \* Kaltdächer
- \* Flachdächer
- \* Schwimmbeckenfolien
- \* Sonnenkollektoren
- \* Photovoltaikanlagen
- \* Fassadenverkleidungen
- \* Dachsanierungen

**Ihr heimischer Bedachungs-  
spezialist wo **Qualität,  
Zuverlässigkeit und Preis  
stimmen****

## Elemente der Codierungstheorie

**Besser sehen, besser hören, besser informieren.**

Mathematik begleitet uns täglich – oft unbemerkt. Codes sind ein Beispiel: Strichcodes beim Einkauf, QR-Codes für schnelle Infos oder die IBAN bei Überweisungen. Neben diesen sichtbaren Codes gibt es unsichtbare Codes, die unser digitales Leben ermöglichen. Ohne sie würden GPS-Navigation, Bluetooth-Verbindungen, WLAN-Netzwerke oder auch verschlüsselte Banküberweisungen nicht funktionieren. Das neue Buch *Elemente der Codierungstheorie* (Springer Verlag, 2024) von Hermann Kautschitsch und Gert Kadunz erklärt anschaulich, wie Codes konstruiert, Fehler erkannt und selbstständig korrigiert werden.



v.l.n.r.: Ao.Univ.-Prof. i.R. Hermann Kautschitsch (gebürtiger Ferlacher), Bürgermeister RgR Ingo Appé und Ao.Univ.-Prof. i.R. Gert Kadunz (aus Klagenfurt)

## „Einmal ist`s genug“ waren die Worte von Norbert Urschitz

Nach **53-jähriger** Tätigkeit als Kassier wurde **Norbert UR-SCHITZ** aus Unterloibl mit einer Ehrenurkunde und großem Dank durch den Obmann Thomas BEGUSCH von seinem Amt verabschiedet. Dem Eisschützenverein ER-Tscheppaschlucht bleibt er durch seine sportliche Aktivität als Ehrenmitglied erhalten. Der Verein besteht seit 1957 und Norbert Urschitz übernahm 1971 interimsmäßig die Kassa. Diese ist ihm bis zur Wahl im November 2024 geblieben, wo er nach seinem Wunsch vom Amt des Kassiers zurückgetreten ist.

Auch Reinhold Wieser wurde für seine 50-jährige Mitgliedschaft im Verein geehrt und für seine langjährige Treue mit dem Ehrenteller ausgezeichnet. Obwohl er nicht mehr aktiv Eisstock schießt, ist er nach wie vor ein gern gesehener Gast bei Veranstaltungen des Vereins.



EIN LEBEN VOLLER MÖGLICHKEITEN  
DER NEUE MAZDA CX-80

  
**mazda**



**6** JAHRE | MAZDA GARANTIE

Verbrauchswerte kombiniert lt. WLTP: Mazda CX-80 Plug-In Hybrid: 1,6 l/100 km und 23,8 kWh Strom/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 35–36 g/km. Mazda CX-80 Diesel: 5,7–5,8 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 148–151 g/km. Symbolfoto. Stand: Jänner 2025.

**FERLACH  
GAUTSCH**

KIRSCHENTHEUER 60, 9162 STRAU | TEL. 04227/5600 | WWW.AUTO-GAUTSCH.AT

## Generationswechsel auf der Koča-Stari Loibl Hütte



(v.l.n.r.) Nachfolger **Žiga Kavčič**, Eigentümer **Silvo Tischler**, ehem. Pächter **Toni Kavčič**

Nach zehn erfolgreichen Jahren übergibt **Toni Kavčič** das Zep-ter der **Koča-Stari Loibl Hütte** an die nächste Generation. Mit **Žiga Kavčič** tritt nun ein dynamischer und engagierter Nachfolger in seine Fußstapfen. Die Stadtgemeinde Ferlach dankt Toni Kavčič herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz und wünscht ihm eine entspannte und wohlverdiente „Teilpension“. Gleichzeitig gratulieren wir Žiga Kavčič und dem gesamten Team zum gelungenen Übergang und wünschen viel Erfolg für die kommenden Jahre!

## Kärntner Know-how bringt Licht nach Afrika

Mit vereinten Kräften für eine nachhaltige Zukunft: Das Vorarlberger Unternehmen **Solar Power Aid**, gegründet von Matthias Muther, hat sich der Aufgabe verschrieben, abgelegene Regionen mit Solarenergie zu versorgen. In einem aktuellen Projekt in Afrika erhielt die Stiftung tatkräftige Unterstützung aus Ferlach: **Thomas Ogris**, Mitarbeiter der **Kärnten Solar**, brachte seine Expertise in die Planung und Umsetzung einer Photovoltaikanlage auf einer Farm ein. Dank der neu errichteten Anlage können die Menschen vor Ort nun über Licht verfügen und Akkus für den täglichen Gebrauch aufladen – ein bedeutender Schritt für mehr Unabhängigkeit und Nachhaltigkeit. Dieses Engagement zeigt einmal mehr, wie wichtig der Einsatz von Fachwissen für eine bessere Zukunft ist.



© Solar Power Aid



# Friedensforst

*Schweigen im Wald.*

**FRIEDENS  
FORST**

*Unsere Friedensforst Standorte:*

Ferlach, Friedlach/Glanegg, Fürnitz, Gottestal (Wernberg), Gurk, Kellerberg (Gemeinde Weißenstein), Klagenfurt am Wörthersee, Krumpendorf/Pirk, Ledenitzen, Moosburg, Pörtschach am Wörthersee, Sternberg, St. Georgen am Längsee, Treffen, Velden am Wörthersee, Villach/Mittewald, Wachsenberg

*Weitere Projekte sind geplant.*

*Ihr Ansprechpartner  
für einen unverbindlichen  
Beratungstermin:*

Bestattung Kärnten  
T 050 199  
office@friedensforst.at

www.friedensforst.at

## Ferlacher Feuerwehren für Katastropheneinsätze geehrt

Am 10. Dezember 2024 wurden im Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung in Klagenfurt zehn Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ferlach für ihren Einsatz im Katastrophenschutz geehrt. Ebenso wurden am 29.01.2025 Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren Kirschentheur, Reßnig und Ferlach mit den Kärntner Katastropheneinsatzmedaillen in Silber und Bronze ausgezeichnet.

Die Stadtgemeinde Ferlach ist stolz auf ihre Feuerwehrleute und dankt ihnen für ihren selbstlosen Dienst.



© LPD Kärnten

(vlnr) LRin Sarah Schaar, BFKstv. BR Felix Filipic, Suppanz Pascal, Volina Bruno, Hummer Patrick, Wieser Gerald, Holzer Thomas, Slaje Fabian, Pucher Alexander, Maurer Christopher, Makig Hannes, Schumler Stefan, Landeskatastrophenschutzbeauftragter-Stv. Christian Gamsler, LR Daniel Fellner



© LPD Kärnten/Just

Landeskatastrophenschutzbeauftragter-Stv Christian Gamsler, BI Karl Woschitz (FF-Reßnig), HFM Christian Kosjek (FF Ferlach), HFM Christian Mokina (FF Ferlach), OFM Daniel Petschenig (FF Kirschentheur), LM Patrick Singer (FF Kirschentheur)



### LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER!

Man merkt es, es wird Frühling. Die Tage werden merklich länger und die Sonne lädt uns ein, sich in der Natur zu bewegen. Von Seiten der Feuerwehren der Stadtgemeinde **mein Appel** als Gemeindefeuerwehrkommandant: **Bitte achten Sie auf offenes Feuer in der freien Natur!** Wie schnell sich ein Brand entwickeln kann, zeigte das Feuer Anfang März am Wertstoffsammelzentrum der Stadtgemeinde Ferlach eindrücklich.

Auch die traditionellen Osterfeuer sind nicht zu unterschätzen. Bitte melden Sie diese Brauchtumsfeuer unbedingt an, damit die Ortsfeuerwehren Bescheid wissen und im Notfall rasch reagieren können. Nur so kann sichergestellt werden, dass Tradition und Sicherheit Hand in Hand gehen. Denken Sie zudem daran, Feuer nur an erlaubten Plätzen zu entzünden und geeignete Löschmittel bereitzuhalten.

Ich möchte diese Gelegenheit auch nutzen, um der FF-Ferlach herzlich zum 140-jährigen Bestehen im Jahr 2025 zu gratulieren. Seit fast eineinhalb Jahrhunderten stehen unsere Kameradinnen und Kameraden unermüdlich im Dienst der Bevölkerung – sei es bei Bränden, technischen Einsätzen oder Katastrophenhilfe. Ihr Engagement und ihre Kameradschaft verdienen höchste Anerkennung und unseren Dank!

Die Freiwilligen Feuerwehren der Stadtgemeinde Ferlach und ich wünschen Ihnen allen ein schönes Osterfest, erholsame Feiertage und einen wunderbaren Start in den Frühling. Genießen Sie diese Zeit, aber bleiben Sie stets achtsam!

GUT HEIL!

**HBI Martin Lutschounig**  
Gemeindefeuerwehrkommandant



# PAGITZ

Baustoffe - Brennstoffe  
Baufachmarkt - Bauelemente

Unterferlach 34, 9170 Ferlach | 04227 / 2375-0 | [www.pagitz-baustoffe.at](http://www.pagitz-baustoffe.at)

## Die Freiwillige Feuerwehr Ferlach – Eine Geschichte von Engagement und Fortschritt

Seit ihrer Gründung im Jahr 1885 ist die Freiwillige Feuerwehr Ferlach ein fester Bestandteil der Gemeinde. Sie verkörpert nicht nur den Schutz vor Gefahren, sondern auch den unermüdlichen Einsatz ihrer Mitglieder für die Sicherheit und das Wohl der Bevölkerung.

### Die Gründungsjahre – Der Beginn einer wichtigen Institution (1885-1900)

Im Sommer 1885 ergriff der damalige Gemeinderat Phillip Poschinger, die Initiative zur Gründung einer Feuerwehr in Ferlach. Dieser Aufruf fand großen Anklang, und am 1. August 1885 erklärten sich 61 beherzte Männer bereit, die Freiwillige Feuerwehr Ferlach ins Leben zu rufen. Johann Doujak wurde zum ersten Hauptmann gewählt und somit zum ersten Kommandanten der Wehr. Die Erstausrüstung der Feuerwehr Ferlach war bescheiden: eine Handdruckspritze und eine Handdruckpumpe aus dem Jahr 1801 (von der Büchsenmachergenossenschaft), 400 Meter Schlauch und eine kleine Schiebeleiter. Diese Geräte wurden in einer kleinen Holzhütte am Standort der ehemaligen Feuerwehr (Waagplatz 1) aufbewahrt. Im Jahr 1890, zur fünfjährigen Bestandsfeier, schaffte die Feuerwehr Ferlach ein Hydrophor an, das sich bei der Wasserförderung als äußerst nützlich erwies. Dieses historische Gerät ist heute als Leihgabe im Historama zu besichtigen.

Da das ursprüngliche Rüsthaus bald zu klein wurde, suchte man nach einer geeigneten Lösung. Durch einen Liederabend der Alpenrose Ferlach und die großzügige Unterstützung der Bevölkerung konnte bereits 1895 ein neues Rüsthaus errichtet werden. Die Baukosten beliefen sich auf 314 Gulden und 45 Kreuzer.

### Erweiterung der Aufgaben und technische Fortschritte (1900-1930)

Eine bedeutende Erweiterung des Aufgabenspektrums erfolgte im Jahr 1905 mit der Einrichtung einer Rettungsabteilung unter der Leitung von Dr. Maurer. Im selben Jahr erhielt die Feuerwehr auch einen Rettungswagen für Pferdegespanne und eine neue, große, ausfahrbare Leiter. Dies markierte den Beginn der nicht nur auf Brandbekämpfung beschränkten Tätigkeit der Wehr.



Im Jahr 1912 wurde ein ständiger Sonntagsdienst eingeführt, um die Feuersicherheit bei Theateraufführungen zu gewährleisten. Bis dahin erfolgte die Alarmierung der Feuerwehr durch Trompetensignale und Kirchengeläute. Im Jahr 1912 wurde die Alarmierung durch eine Dampfsirene modernisiert, die ab 1915 durch Fliegeralarmsirenen mit ihrem durchdringenden Heulton ersetzt wurde. Diese Veränderungen in der Alarmierung spiegeln den technischen Fortschritt der Zeit wider.

### Kriegsjahre und die Zeit des Wiederaufbaus (1930-1950)

Die Zeit von 1930 bis 1950 war von großen politischen und gesellschaftlichen Umwälzungen geprägt. Der Zweite Weltkrieg stellte auch für die Feuerwehren eine enorme Herausforderung dar. Auch die Feuerwehr war von den Auswirkungen des Krieges betroffen. 1939 wurde die Feuerwehr zur Feuerlöschpolizei umbenannt. Durch Einberufungen zum Militärdienst fehlten viele Feuerwehrleute im aktiven Dienst. Es kam

zu Engpässen bei der Beschaffung von neuer Ausrüstung und der Instandhaltung bestehender Geräte. Die FF Ferlach wurde auch zu Einsätzen im Zusammenhang mit direkten Kriegshandlungen gerufen, z.B. zur Bekämpfung von Bränden in kriegswichtigen Betrieben oder zur Unterstützung bei der Beseitigung von Kriegsschäden.

### Erweiterung des Aufgabenspektrums und wachsende Anforderungen (1950-1980)

In den Jahrzehnten nach dem Zweiten Weltkrieg erlebte die FF Ferlach, wie viele andere Feuerwehren auch, eine deutliche Erweiterung ihres Aufgabenspektrums. Auch die Feuerwehr Ferlach profitierte von diesen Entwicklungen. Das Jahr 1950 brachte den Umbau des Gerätehauses. Bei den Sportwettkämpfen wurde die Feuerwehr in diesem Jahr mit 271 Punkten Landesbesten. Über Anregung des damaligen Kommandant-Stv. Paul Smrekar wurde 1956 eine Jugendfeuerwehr ins Leben gerufen – ein wichtiger Schritt zur Nachwuchsförderung. Am 30. September 1959 heulten in Ferlach die Sirenen auf. Das Wahrzeichen des Rosentales, der Karawankenhof, stand in Flammen. Im Jahr 1961 wurden die Feuerwehr-Fahrzeuge von grün zu rot umlackiert – eine optische Veränderung, die bis heute Bestand hat. Die zunehmende Motorisierung und der wachsende Straßenverkehr führten zu einer steigenden Zahl von Verkehrsunfällen. Die Feuerwehr wurde nun vermehrt zu technischen Hilfeleistungen gerufen. Auch Naturereignisse wie Hochwasser, Stürme oder Schneekatastrophen forderten den Einsatz der Feuerwehr. In den Jahren 1965 und 1966 kam es zu schweren Hochwasserkatastrophen. Dabei kam unser Kamerad Manfred Wernig in den Fluten der Drau ums Leben. Die Erweiterung des Aufgabenspektrums erforderte auch eine Anpassung der Ausrüstung und der Ausbildung der Feuerwehrleute. Durch den Ankauf eines geländegängigen Fahrzeuges, eines Rover 110, wurde 1973 die Schlagkraft der Wehr wieder gestärkt.



Fuhrpark im Jahr 1955



Fuhrpark im Jahr 1978

### Modernisierung und Professionalisierung (1980-2000)

In den 1980er und 1990er Jahren setzte sich der Trend zur Modernisierung und Professionalisierung des Feuerwehrwesens fort. Die technische Entwicklung schritt rasant voran, und auch die Feuerwehr profitierte von neuen Technologien und verbesserten Ausrüstungen. Nach jahrelangen Diskussionen über den Rüsthaus-Neubau wurde 1984 mit dem Bau am heutigen Standort begonnen und konnte bis September fertiggestellt werden. Das Rüsthaus mit seiner stützenfreien Halle war eines der modernsten in ganz Kärnten. Die Baukosten betrugen 18 Millionen Schilling. Wie zukunftsweisend die Planung war, zeigt die Tatsache, dass die damals fast leere Fahrzeughalle heute bereits wieder vollkommen ausgefüllt ist.

Vom Land wurde 1985 der Feuerwehr ein schnelles Vorausfahrzeug der Type Puch G für den Loibltunnel zur Verfügung gestellt. Am 14. Mai 1986 kam es gegen 22:30 Uhr in Ferlach



zu einer gewaltigen Explosion. Das damalige Stadtkino im Zentrum von Ferlach flog in die Luft – ein spektakuläres und beispielloses Ereignis in der Geschichte Ferlachs.

In den Jahren 1993 bis 1995 erreichte die Feuerwehr bei den Bezirksmeisterschaften jeweils den ersten Platz, bei den Landesmeisterschaften 1994 und 1995 den hervorragenden 5. Platz. Zwischen dem 16. August und dem 14. Oktober 1997 ereigneten sich in Summe 6 Waldbrände am Sinacher Gupf, Matzen und am Ferlacher Horn – eine Serie von Einsätzen, die die Feuerwehr über mehrere Wochen forderte.

**Herausforderungen der Gegenwart und Blick in die Zukunft (2000-heute)**

Seit dem Jahr 2000 steht die Feuerwehr vor neuen Herausforderungen, die durch den Klimawandel und die damit verbundenen Naturkatastrophen bedingt sind. Im Sommer 2003 waren die Kameraden mehrere Tage bei einem Waldbrand am Singerberg im Einsatz. Das Jahr 2004 wurde durch den Großbrand des „Sporhotels Alpe Adria“ (ehemals Gasthaus Widder) am Fuße der Hollenburg geprägt.

Ungewöhnliche Schneefälle sorgten 2006 für Schneeräumungs-Einsätze bis Anfang März im gesamten Rosental.

Ein Großbrand im Sägewerk Jaritz im Juli 2013 erforderte den Einsatz mehrerer hundert Feuerwehrleute und zog sich über 19 Tage hin. Im Mai 2018 kam es zu einem weiteren Großbrand bei der Jetmarine in Kirschentheur, bei dem 11 Feuerwehren mit 140 Kameraden im Einsatz waren.



Ein Sturmtief mit 130 km/h verursachte Ende Oktober 2018 Schäden durch umgestürzte Bäume und abgedeckte Dächer. Die Feuerwehr Ferlach steht vor vielfältigen Herausforderungen. Der Kli-



mawandel mit seinen Extremwetterereignissen, die rasante technische Entwicklung und der demografische Wandel erfordern ständige Anpassung und Weiterentwicklung.

Um den steigenden Anforderungen und neuen Einsatzszenarien gerecht zu werden, wird die Wehr weiterhin in moderne Ausrüstung und in die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitglieder investieren. Gleichzeitig wird die Feuerwehr die Zusammenarbeit mit den umliegenden Feuerwehren im Rosental weiter stärken, um bei Naturkatastrophen und anderen Großschadenslagen optimal gerüstet zu sein.

**Kommandanten der Feuerwehr Ferlach**

1. August 1885 | Gründung der Feuerwehr durch Gemeinderat Philipp Poschinger

1885 – 1901 | Johann Doujak

1901 – 1911 | Valentin Tschinkowitz

1911 – 1932 | Josef Schaunig

1932 – 1939 | Fritz Buxbaumer

1939 – 1960 | Josef Smrekar

1960 – 1985 | Gottfried Juch

1985 – 1991 | Vinzenz Strugger

1991 – 2003 | Joahn Esterle

2003 – 2021 | Hans Esterle

Seit 2021 | Ingemar Ulbricht



Gründer und damaliger Gemeinderat Philipp Poschinger



Aktuelles Bild (2022) der Freiwilligen Feuerwehr Ferlach

## **Kerstin Wieschen-Branc:** **Ehrenamtliche Stillberaterin der** **Stillgruppe La Leche Liga**

### **Zur Person:**

Kerstin Wieschen-Branc, 37 Jahre,  
Verwaltungsangestellte im Krankenhaus



### **Über den Verein**

**Was ist die La Leche Liga und welche Unterstützung bietet sie Müttern?**

Die **La Leche Liga** ist eine internationale, gemeinnützige Organisation, die seit 1956 Stillberatung anbietet. Die Beratung erfolgt von Mutter zu Mutter durch ehrenamtliche, ausgebildete Stillberaterinnen. Die Stillgruppe bietet den Müttern fachliche Unterstützung, eine vertrauensvolle Atmosphäre und praxisnahe Hilfe zu allen Fragen rund ums Stillen.

### **Über das Ehrenamt**

**Wie lange gibt es die Stillgruppe in Ferlach schon?**

Die Stillgruppe in Ferlach wurde 2020 von mir gegründet und wird mittlerweile auch von meinen beiden Kolleginnen Larissa Isopp (Stillberaterin seit April 2024) und Alexandra Winkler (Stillberaterin seit Dezember 2024) unterstützt. Zusammen betreuen wir die Gruppe am Eggerhof in Kappel.



**Was war Ihre Motivation für dieses Ehrenamt?**

Ich hatte selbst anfangs Schwierigkeiten beim Stillen und habe damals eine Stillgruppe der La Leche Liga in Klagenfurt besucht. Die dortige Unterstützung war für mich sehr wertvoll, und sie hat mich motiviert, selbst eine Stillgruppe in Ferlach ins Leben zu rufen. Seitdem leite ich die Gruppe ehrenamtlich, mit dem Ziel, Müttern in unserer Region eine verlässliche Anlaufstelle für ihre Stillfragen und -bedürfnisse zu bieten.

**Wie läuft ein typisches Treffen der Stillgruppe ab?**

Die Treffen beginnen mit einer kurzen Vorstellungsrunde. Danach gibt es einen Impulsvortrag zu einem speziellen Stillthema. Anschließend folgt ein offener Austausch, bei dem Mütter ihre Fragen stellen und sich austauschen. Fragen zu Anfangsschwierigkeiten beim Stillen, Milchmenge, das Verhalten des Babys oder das Abstillen, Zahnen, Schlafrhythmus und Beikost sind häufig. Die Themen variieren je nach Alter des Kindes.

### **Persönliche Erfahrungen und Ansichten**

**Warum ist Ihnen das Thema Stillen so wichtig?**

Stillen ist keine angeborene Fähigkeit, sondern muss erlernt werden. Viele Mütter glauben, dass es automatisch funktioniert, und zweifeln an sich selbst, wenn Schwierigkeiten auftreten.

**Was bedeutet Ihnen das ehrenamtliche Engagement für die Stillgruppe persönlich?**

Es gibt mir unglaublich viel, wenn ich sehe, dass eine Mutter durch unsere Unterstützung mehr Sicherheit gewinnt und die Stillbeziehung verbessert wird.

**Welche Herausforderungen gibt es in Ihrer ehrenamtlichen Arbeit?**

Jede Mutter und jede Stillgeschichte ist individuell. Die Herausforderung besteht darin, auf jede Frau einfühlsam einzugehen und eine passende Lösung zu finden.

**Wie vereinbaren Sie Ihr Ehrenamt mit Familie und Beruf?**

Da die Stillgruppe nur einmal im Monat stattfindet, lässt sich das Ehrenamt gut in meinen Alltag integrieren. Wir organisieren die Arbeit zu dritt, was uns ermöglicht, die Aufgaben gut aufzuteilen. Ich bin telefonisch erreichbar, und falls ich mal nicht zur Verfügung stehe, übernehmen meine Kolleginnen Larissa Isopp und Alexandra Winkler gerne.

### **Zukunft und Motivation**

**Was wünschen Sie sich für die Zukunft der Stillgruppe?**

Ich wünsche mir, dass noch mehr Mütter das Angebot wahrnehmen und davon profitieren können.

**Welche Botschaft möchten Sie jungen Müttern mitgeben, die mit dem Stillen kämpfen?**

„Es gibt immer eine Lösung. Man muss sich nicht schämen, wenn es nicht sofort klappt – Hilfe holen ist ein Zeichen von Stärke.“

**Haben Sie Tipps für Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten?**

Man sollte sich für eine Sache engagieren, die einem am Herzen liegt, denn dann gibt die ehrenamtliche Arbeit unglaublich viel zurück. Die Freude am Helfen ist der wichtigste Antrieb.

**Wie können Interessierte mehr über die Stillgruppe erfahren?**

Über die Homepage [www.lalecheliga.at](http://www.lalecheliga.at), auf Facebook und Instagram unter „La Leche Liga Kärnten“ oder telefonisch unter 0680/3139483. Die Stillgruppe findet jeden 2. Donnerstag im Monat von 15:00 bis 16:30 Uhr am Eggerhof in Kappel statt.

**Gibt es etwas, das Sie der Gemeinde oder anderen Ehrenamtlichen mitteilen möchten?**

Ich danke allen, die ehrenamtlich tätig sind. Jede kleine Unterstützung macht einen großen Unterschied.

## Neues aus dem Kindergarten Kunterbunt & der KITA-Büchsenflöhe

### Herzlichen Glückwunsch!

Unsere Kollegin Malovič Selma besuchte den Kindergarten und ihr wurde herzlich zur Geburt ihres Babys gratuliert. Die Freude war groß, als sie mit ihrem Nachwuchs vorbeischaute und beste Wünsche von den Kolleginnen entgegennahm.



### Ein Polizeihubschrauber sorgt für Begeisterung

Ein besonderes Highlight für die Kinder war der Besuch des Polizeihubschraubers. Polizeipilot Klaus Jäger und sein Team ermöglichten den interessierten kleinen Besucher:innen, das Fluggerät aus nächster Nähe zu bestaunen. Ein herzliches Dankeschön an die Polizei für dieses aufregende Erlebnis!



**Faschingsspaß im Kindergarten**  
Bunt, lustig und voller guter Laune – so feierte das Kindergarten-Team gemeinsam mit den Kindern den Fasching. Ob beim Faschingsumzug oder beim Feiern in den Gruppenräumen – überall herrschte ausgelassene Stimmung.



### KITA „Büchsenflöhe“ auf Entdeckungstour

Auch hatten auch die Kleinsten aus der KITA „Büchsenflöhe“ hatten die einmalige Gelegenheit den Polizeihubschrauber hautnah zu entdecken. Neugierige Blicke, viele Fragen und staunende Gesichter machten diesen Tag unvergesslich.



### Fasching in der KITA – ein kunterbuntes Erlebnis

Auch in der KITA wurde ausgiebig gefeiert! Ob Marienkäfer, Bienen oder kleine Einhörner – die Kinder und das Betreuungsteam verwandelten die Gruppenräume in eine farbenfrohe Faschingswelt.



### Schuleinschreibung und Schnuppertage

Die Schuleinschreibung für die Volksschulen in Ferlach hat stattgefunden. Davor gab es vier Schnuppertage in der VS2 Ferlach und in der VS1 Ferlach, bei denen die Kinder erste Schulluft schnuppern konnten. Eine spannende Zeit für die künftigen Schulanfänger:innen!



## Großer Erfolg für Ferlacher Musikschüler\*innen

Anfang März fand in der CMA in Ossiach der Jugendmusikwettbewerb Prima la Musica an gleich zwei Tagen mit großen Erfolgen für Schüler\*innen der Musikschule Rosental/Ferlach statt.

**Johanna Dominikus** / Blockflöte Solo erreichte in der Altersgruppe II einen 1. Preis.

**Lara Satz und Anna Rosa Mandl** / Blockflöte Solo erreichten in der Altersgruppe I einen 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in Wien. Alle drei jungen Musikerinnen sind in der Musikschule Ferlach im Fach Blockflöte bei Mag. Doris Gruber-Lechner.

Auch **Ilja Kert** / Schlagwerk Solo aus der Klasse Markus Gruber erspielte sich einen 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in Wien.



©Musikschule Rosental (3)

**Herzliche Gratulation an die jungen Künstler\*innen und ihre Lehrkräfte!**

# Ferlacher Terminkalender

## April bis Juli 2025



### Wiederkehrende Veranstaltungen

jeden letzten Mittwoch im Monat	08:00 - 12:00	<b>Neuroth</b>	ÖGB Raum/Rathaus
jeden 1. Dienstag im Monat	11:00 - 12:00	<b>Kostenlose Rechtsberatung - Mag. Emil Golob</b>	Rathaus Ferlach
jeden 3. Dienstag im Monat	14:00 - 15:00	<b>Sprechttag - Notar Dr. Gerald Fritz</b>	Rathaus Ferlach
jeden Dienstag und Mittwoch	09:00 - 10:30	<b>Eltern-Kind-Gruppe</b>	Eggerhof
jeden Freitag ab Feber	08:00 - 14:00	<b>Ferlacher Wochenmarkt</b>	Hauptplatz Ferlach
jeden Donnerstag	09:00 - 10:15	<b>Atlas Yoga</b>	Yogahaus Unterloibl
jeden Freitag	17:30 - 19:00	<b>Klassisches YOGA nach Swami Shivananda Anfänger mit Sandra</b>	Yogahaus Unterloibl
jeden Mittwoch	19:00 - 20:00	<b>Kneipp Turnen</b>	Musikschule Ferlach
14. April bis 18. April 2025	07:30 - 16:00	<b>Ostercamp</b>	Ballspielhalle Ferlach

### Speisensegnung am 19. April 2025

12:30	Unterbergner Straße/Bildstock	14:00	Kirche Unterloibl
13:00	Stadtpfarrkirche Ferlach	14:15	Schmied-Kreuz Unterbergen
13:30	Paulitsch-Kreuz Unterferlach	14:30	Josefskirche Dollich
14:00	Stadtpfarrkirche Ferlach	14:30	Gasthof Kramer Unterbergen

Datum	Zeit	Bezeichnung	Veranstaltungsort	Veranstalter
10.04.	15:00 - 16:30	Stillgruppe- Thema: Brustentzündungen, Milchstau, wunde Brustwarzen	Eggerhof	La Leche Liga
14.04.	19:30	KINO Cingelc – Paco de Lucia auf Tour	pri Cingelcu na Trati / beim Cingelc in Tratten	SPD Borovlje/Ferlach
19.04.	19:30	Osterfeuer mit Fackeldrehen	Wiese ehem. Campingplatz Schütz	Feuerwehr/Dorfgemeinschaft Kirschentheur
20.04.	09:30	Orchestermesse	Stadtpfarrkirche Ferlach	Stadtpfarrkirche Ferlach
20.04. - 21.04.	10:00 - 16:00	Osterhasenzüge auf der Rosentalbahn	Abfahrt Bahnhof Ferlach	Historama
20.04.	14:00	Ferlach sucht den Osterhasen	Gaston-Glock-Park	SPÖ Ferlach
21.04.	11:00	11. Osterjause in der Koča Stari Loibl Hütte	Koča Stari Loibl Hütte	Koča Stari Loibl Hütte
22.04.	16:30 - 19:00	Übungsgruppe Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg	Initiative Achtsamkeit & Mitgefühl	Sandra Jahnke
23.04.	07:00	Ausflug mit dem Seniorenbund - Peter Roseggers Waldheimat – Alpl	Abfahrt: Alter Billa	Seniorenbund Ferlach
25.04. - 26.04.	20:00	Theaterstück - Damit man s´ hat, wenn man s´ braucht	Gasthof Plasch	Theatergruppe Ferlach
27.04.	18:00	Poj z menoj – Sing mit mir	pri Cingelcu na Trati / beim Cingelc in Tratten	SPD Borovlje/Ferlach
28.04.	18:30 - 20:00	Osteoporose-Stammtisch	ÖGB Raum/Rathaus	Osteoporosegruppe Ferlach
29.04.	Ganztägig	Tagesfahrt nach Caorle mit dem Pensionistenverband	Caorle	Pensionistenverband Ferlach
30.04.	20:00	Theaterstück - Damit man s´ hat, wenn man s´ braucht	Gasthof Plasch	Theatergruppe Ferlach
01.05.	Ganztägig	1. Mai Feier- Koča Stari Loibl Hütte	Koča Stari Loibl Hütte	Koča Stari Loibl Hütte
01.05.	10:00	Familienfest zum 1. Mai	Hauptplatz Ferlach	SPÖ Ferlach
02.05.	20:00	Theaterstück - Damit man s´ hat, wenn man s´ braucht	Gasthof Plasch	Theatergruppe Ferlach
07.05.	15:30 - 17:30	Treffpunkt für „Pflegerische Angehörige“	ÖGB Raum beim Rathaus	Gesunde Gemeinde

## DIE PROFIS MIT GESPÜR UND WISSEN FÜR MENSCH UND IMMOBILIE

**Sie möchten eine Immobilie verkaufen - oder einfach nur wissen, was Ihre Immobilie wert ist?**

### IHRE VORTEILE FÜR SIE IM ÜBERBLICK:

- ↳ Wir unterstützen Sie seriös und kompetent in allen Immobilienfragen.
- ↳ Über 30 Jahre Markterfahrung – über 90 Standorte österreichweit.
- ↳ Exklusiver Service – Top-Beratung und rascher Vermittlungserfolg.
- ↳ Unser Honorar bezahlen Sie nur im Erfolgsfall.



**Raiffeisen Immobilien Kärnten GmbH**  
Hauptplatz 12, 9100 Völkermarkt | [www.raiffeisen-immobilien.at](http://www.raiffeisen-immobilien.at)

**MARTIN RÖSSLER, Tel.: 0664/450 68 40**  
[martin.roessler@rai.immo](mailto:martin.roessler@rai.immo)

**ALFRED RÖSSLER, Tel.: 0664/282 42 86**  
[alfred.roessler@rai.immo](mailto:alfred.roessler@rai.immo)



08.05.	15:00 - 16:30	Stillgruppe - Thema: Langzeitstillen/ Stillen von Kleinkindern	Eggerhof	La Leche Liga
09.05. - 10.05.	20:00	Theaterstück - Damit man s´ hat, wenn man s´ braucht	Gasthof Plasch	Theatergruppe Ferlach
10.05.	14:00	Mutter- und Vatertagsfeier - Pensionistenverband	Rathaus Ferlach	Pensionistenverband Ferlach
17.05.	19:00	Sebastian Elias Weiss Quartett	Rondeau Ferlach	Kulturring Ferlach
19.05.	18:30 - 20:00	Osteoporose Stammtisch	ÖGB Raum/Rathaus	Gesunde Gemeinde
22.05.	08:00	Ausflug mit dem Seniorenbund - Strassburg, Gurk, Hirter Bräu	Abfahrt: Alter Billa	Seniorenbund Ferlach
25.05.	16:00	Schauturnen unter dem Motto - Vier Jahreszeiten	Ballspielhalle Ferlach	FTV Ferlach
31.05.	Ganztägig	7. Europafest - Koča Stari Loibl Hütte	Koča Stari Loibl Hütte	Koča Stari Loibl Hütte
04.06.	15:30 - 17:30	Treffpunkt für „Pfleger Angehörige“	ÖGB Raum beim Rathaus	Gesunde Gemeinde
07.06.	09:00 - 12:00	Internationale Gedenkveranstaltung am Ort des ehemaligen KZ-Außenlagers Loibl-Nord	Tunnelportal Loibl-Nord, ehemaliger Zollamtsvorplatz	Mauthausen Komitee Kärnten/Koroška
08.06.	Ganztägig	7. Loibllauf - Koča Stari Loibl Hütte	Koča Stari Loibl Hütte	Koča Stari Loibl Hütte
11.06.	14:00	Ausflug mit dem Seniorenbund - Galerie Walker	Treffpunkt: Schloss Ebenau	Seniorenbund Ferlach
12.06.	15:00 - 16:30	Stillgruppe - Thema: Buntes Stillen, Abpumpen, Stillen und Arbeiten	Eggerhof	La Leche Liga
13.06.	18:30	Brasskonzert - Musikschule Rosental	kleiner Rathaussaal	Musikschule Rosental
13.06.	20:00	Feuerwehrfest der Feuerwehr Kappel an der Drau	Auf der Tenne in Kappel	Feuerwehr Kappel an der Drau
15.06.	Ganztägig	26. Oldtimertreffen am Alten Loibl	Koča Stari Loibl Hütte	Koča Stari Loibl Hütte
15.06.	10:30	Frühschoppen der Feuerwehr Kappel an der Drau	Auf der Tenne in Kappel	Feuerwehr Kappel an der Drau
16.06.	18:30 - 20:00	Osteoporose Stammtisch	ÖGB Raum/Rathaus	Gesunde Gemeinde
17.06.	Ganztägig	Tagesfahrt zum Hallstätter See mit dem Pensionistenverband	Abfahrt Alter Billa	Pensionistenverband Ferlach
21.06.	17:00	11. Alpen-Adria-Weinfest	Gaston-Glock-Park	Stadtgemeinde Ferlach
25.06.	07:00	Ausflug mit dem Senionrebund - Pesariis, Uhrendorf in Karnien	Abfahrt Alter Billa	Seniorenbund Ferlach
27.06.	20:00	Sommer-Open-Air	bei der Feuerwehr Ferlach	Feuerwehr Ferlach
28.06. -29.06.	11:00	Fischfest bei der Äschenrast	Äschenrast	Fischerverein Thymallus Waidischbach
01.07.	08:30 - 11:00	Lauf- und Walkingtag der Ferlacher Pflichtschulen	Gaston-Glock-Park	Sportstadt Ferlach
02.07.	17:00	Zeugnisfest von den Musikschulen Ferlach und St. Jakob	Musikschule Rosental	Musikschule Rosental
04.07.	14:00	Sommerfest des Pensionistenverbandes	Gasthaus Schaidabauer	Pensionistenverband Ferlach
05.07.	20:00	Sommerkonzert der MGV Alpenrose	Rathaus Ferlach	MGV Alpenrose

## Immobilienverkäufe in Ferlach 2024 rückläufig

Ferlach verzeichnete im Jahr 2024 insgesamt 83 Immobilien-transaktionen – ein Rückgang im Vergleich zum Vorjahr, in dem noch 93 Verkäufe gemeldet wurden. Das Gesamttransaktionsvolumen belief sich auf knapp 14 Millionen Euro.

Den größten Anteil machten Hausverkäufe aus: 31 Objekte wechselten den Eigentümer. Zudem wurden 14 Wohnungen sowie 24 Grundstücke veräußert.

Eine Information von RE/MAX Pro Klagenfurt  
[www.remax-pro.at](http://www.remax-pro.at)

## GARTEN MAREINER

### Gartengestaltung & Baumarbeiten

Strau 27/2  
9162 Ferlach  
+43(0)664 109 59 69  
kontakt@garten-mareiner.at  
www.garten-mareiner.at



#### Ihr Profi für

- Gartengestaltung
- Baumpflege
- Obstbaumschnitt
- Baumkontrolle auf Sturmsicherheit
- Wurzelstockfräsen
- Baumabtragungen



## Strahmetall: Traditionelles Handwerk trifft moderne Lösungen

Der Wunsch nach persönlicher und beruflicher Weiterentwicklung führte Stefan Strah zu einer Entscheidung, die sein Leben verändern sollte: Mit 23 Jahren begann er eine Lehre als technischer Zeichner – der erste Schritt in eine berufliche Richtung, die schließlich zur Gründung von Strahmetall führen sollte. Finden tut man das Unternehmen am Standort der ehemaligen Schlosserei Maier. Unterstützt von Gerhard Maier, der ihm nicht nur den Standort überließ, sondern auch mit wertvoller Erfahrung zur Seite stand, konnte der Jungunternehmer 2024 erfolgreich durchstarten.

Als Schlossermeister legt Stefan Strah besonderen Wert auf präzise Metallverarbeitung, individuelle Kundenwünsche und innovative Techniken. In seiner Arbeit steckt nicht nur handwerkliches Können, sondern auch Kreativität und ein tiefes Verständnis für die Bedürfnisse seiner Kunden. Was Strahmetall besonders auszeichnet, ist der individuelle Ansatz und die Flexibilität, die der 28jährige seinen Kunden bietet.

Stolz ist der gebürtige Vorarlberger auf seinen eigenen Kran, der es ihm ermöglicht, auch schwere Bauteile effizient zu transportieren und zu montieren. Dies stellt sicher, dass er nicht nur kleinere, sondern auch große Projekte professionell umsetzen kann. Die Vision von Stefan Strah für die kommenden Jahre umfasst nicht nur das Wachstum des Unternehmens, sondern auch die ständige Weiterentwicklung des Handwerks. „Ferlach bietet mir nicht nur ein starkes wirtschaftliches Umfeld, sondern auch ein Netzwerk, das mir hilft, langfristige Kundenbeziehungen aufzubauen. Obwohl ich nicht in Ferlach wohne,



schätze ich die enge Verbindung zwischen den Unternehmen und der Gemeinschaft hier sehr“, sagt Stefan Strah über den Wirtschaftsstandort.

Zukünftig plant der Schlossermeister weitere Großprojekte und erfolgreiche Kooperationen umzusetzen. Ein weiteres Ziel ist der Erwerb eines eigenen Firmengeländes mit einer modernen Produktionshalle. „Ich plane, ein engagiertes Team von Mitarbeitern aufzubauen, zu dem auch Lehrlinge gehören sollen, die bei uns ihre Ausbildung erhalten“, erklärt er. Die Ausbildung junger Talente liegt ihm am Herzen, da er selbst von einer fundierten Ausbildung profitiert hat und diese weitergeben möchte. So ist der Strah ständig auf der Suche nach neuen MitarbeiterInnen und Lehrlingen. Wer Interesse an einer Stelle oder einer Ausbildung bei Strahmetall hat, kann sich jederzeit bei Stefan Strah melden.

**Kontakt:** STRAHMETALL e.U.

Glainach 5, 9170 Ferlach, Mst. Stefan Strah,

Tel.: +43 650/6936 523, Mail: [office@strahmetall.at](mailto:office@strahmetall.at)

Die Aktion ist gültig von 01. Mai-01. Juni 2025

# VALENTIN GMBH

Farbenhaus - Malermeister - Lackiererei

## - 10% AKTION

### auf Grillgase • Holzschutz & Fassadenfarben

**9170 Ferlach • Tel.: 04227/23 400 • [valentin@net4you.at](mailto:valentin@net4you.at)**

## Perfekt gestylt mit Melissa Wrann

Melissa Wrann ist eine Frau, die ihre Leidenschaft und ihre Ambitionen in die Tat umsetzt. Die 28-Jährige hat es geschafft, ihre beruflichen Träume zu verwirklichen und ihre Karriere von einer nebenberuflichen Tätigkeit zu einer erfolgreichen Selbstständigkeit auszubauen.



Heute ist sie nicht nur als Friseurin und Brautstylistin tätig, sondern hat ihren eigenen Friseursalon in Ferlach eröffnet – und das alles, nachdem sie 2023 das größte Abenteuer ihres Lebens wagte und Mutter wurde.

2019 meldete Wrann ein Kleingewerbe mit dem Schwerpunkt „Visagistik (dekorative Kosmetik)“ an. Mit dieser Basis begann sie, österreichweit auf Hochzeiten zu fahren und zauberte den Bräuten wunderschöne Hochzeitsfrisuren. Doch damals war diese Tätigkeit noch ein Nebenjob – hauptsächlich am Wochenende, während sie unter der Woche in einem Angestellten-Verhältnis arbeitete.

„Die Selbstständigkeit war immer irgendwo geplant, nur der richtige Zeitpunkt ließ auf sich warten“, erklärt die Friseurmeisterin. 2022 war es dann so weit, den Schritt in die Selbstständigkeit endgültig zu wagen. „Es war ein „Jetzt oder nie-Moment“, erinnert sie sich. Im Oktober 2022 machte Melissa sich nicht nur als Wimpernstylistin selbstständig, sondern begann gleichzeitig die Ausbildung zur Friseurmeisterin. Diese Kombination aus Kreativität, handwerklichem Können und der Leidenschaft für Schönheit ist es, was ihren Weg als Unternehmerin prägt. Jedes Jahr besucht sie Fortbildungen, um stets auf dem neuesten Stand der Trends und Techniken zu bleiben.

Nach einer kurzen Babypause setzte sie ihren Traum von einem eigenen Friseursalon in die Realität um und eröffnete im Dezember 2024 ihren Salon in Ferlach. „Ferlach ist für mich mittlerweile mehr als nur ein Arbeitsort – es ist mein Lebensmittelpunkt. Ich wohne in Windisch Bleiberg, und alles, was ich brauche, erledige ich in Ferlach“, sagt sie. „Ich möchte mit meinem Salon einen weiteren Beitrag leisten, um diesen Ort zu bereichern und den Menschen hier noch mehr zu bieten.“ Ihr Angebot umfasst nicht nur klassische Friseurleistungen, sondern auch spezialisierte Dienste wie Brautfrisuren und Make-up, sowie Augenbrauen- und Wimpernlifting, Färben und Facionieren.

Ihre Kunden schätzen nicht nur ihre hervorragenden Fähigkeiten als Friseurin und Stylistin, sondern auch die positive Atmosphäre, die sie in ihren Salon bringt. „Ich möchte, dass sich jeder bei mir gut aufgehoben fühlt und mit einem Lächeln geht“, sagt sie. „Ich will, dass meine Kunden sich nicht nur gut frisiert, sondern auch gut gelaunt fühlen.“

Für die Zukunft hat Melissa klare Ziele: Sie möchte ihr Unternehmen weiter ausbauen, neue Kunden gewinnen und ihre Expertise noch weiter vertiefen. Ihre Leidenschaft für ihren Beruf und ihr unermüdlicher Einsatz in der Weiterbildung zeigen, dass sie auf dem richtigen Weg ist. Mit ihrem eigenen Salon in Ferlach hat sie nun einen Ort geschaffen, an dem Menschen ihre ganz persönliche Schönheit entdecken können.

**Kontakt:** Mst.<sup>in</sup> Melissa Wrann, Visagistin & Hairstylistin  
www.gestylt.at, info@gestylt.at, +43 676 6002599



## Glasfaser macht Ihr Zuhause zum Drei Surf Paradies.

Das Glasfasernetz wird in Ihrer Region ausgebaut – sichern Sie sich jetzt den schnellsten und stabilsten Internetanschluss für Ihr Zuhause.

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter  
**0660 / 871 80 21** oder per Email an **sales.nord@drei.at**.

Mehr erfahren auf [drei.at/surfparadies-glasfaser](https://drei.at/surfparadies-glasfaser)

### Ihr Rundum-Partner

365 Tage im Jahr für Sie im Einsatz!

<b>ALLES FÜR DEN GARTEN</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rasenservice (vertikutieren, Düngung, Neuansaat, Mahd...)</li> <li>- Gartengestaltung</li> <li>- Pflanzarbeiten</li> <li>- Rollrasenverlegung</li> </ul>	<b>RUND UM HAUS ODER BETRIEB</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Obstbaumschnitt</li> <li>- Baum- &amp; Strauchschnitt</li> <li>- Heckenschnitt</li> <li>- Baumfällung</li> <li>- Baumkontrolle</li> <li>- Laubentfernung</li> </ul>
<b>FÜR UNTERNEHMEN &amp; Immobilienverwalter</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Objektbetreuung</li> <li>- Reinigung (Innen/aussen)</li> <li>- Leasingpersonal</li> <li>- Winterdienst</li> </ul>	

**Maschinenring Klagenfurt**  
T. 05 9060 207  
klagenfurt@maschinenring.at

FRANZ MOSER GmbH

# der Hackschnitzler

nachhaltige **BIOPELLETS**

05 98 598  
pellets@derhackschnitzler.at  
8820 Neumarkt  
Bahnhofstraße 50-53

Jetzt bestellen!

# KARAWANKEN APOTHEKE KG

9170 Ferlach  
Klagenfurter Straße 44

T: 04227 28 600  
F: 04227 28 600-20  
M: office@karawanken-apotheke.at



Wir  
entsorgen  
für eine  
saubere  
Umwelt.

# GOJER

Der Entsorger

Tel. 04232/89222  
Email office@gojer.at

Fax 04232/89222-23  
Internet www.gojer.at

## Eishockey für den guten Zweck KAC-Legenden und Karawanken All-Stars spielen für Kinder in Not

In Ferlach trafen KAC-Legenden wie **Hans Sulzer, Thomas Koch und Gregor Hager** auf die **Karawankencup-All-Stars** um Kapitän **Walter Schmied**, darunter **Marco Jesenko, Hannes Kröpfl und Matthias Korenjak**. Der Immobilienunternehmer **David Münzer** organisierte das Benefizspiel zugunsten des Vereins **„Kinder! Engel auf Erden!“**, der Kindern in Not schnelle Hilfe ermöglicht. Vor dem Spiel begeisterten **Luka Gomboc und Jan Mursak** die Fans bei einer Autogrammstunde, bevor die KAC-Oldboys mit **10:4** siegten. Dank großer Unterstützung, darunter eine **5.000-Euro-Spende** der POSO-Bank, kamen **über 10.000 Euro** zusammen. Nach dem Spiel wurde in der **Hockeybar der HTC-Arena** ein von **Thomas Hundertpfund** gespendetes Trikot versteigert, das weitere **1.000 Euro** einbrachte. Ein sportlicher Nachmittag voller Leidenschaft und Hilfsbereitschaft wurde damit zu einem großen Erfolg!



## Fußballfieber in Ferlach

Anfang Jänner ging der 17. Volksbank-Nachwuchshallencup der DSG Ferlach über die Bühne – mit über 100 Teams aus Kärnten, Slowenien und Deutschland. Erstmals dabei: ein spannender Damenbewerb, der bis zuletzt offen blieb. Auch das 3. Futsal-Turnier war restlos ausverkauft. 27 Teams und bis zu 800 Zuschauer:innen sorgten für tolle Stimmung. Den Turniersieg holte sich das Team MC Bau. Die Veranstalter zeigen sich begeistert – 2026 kann kommen!







**Kärntner Linien**  
Wir verbinden.

**JETZT NEU:  
Hol dir dein  
digitales Ticket  
der Kärntner  
Linien!**



# Routen- planer & Ticketshop

**Von der Route zum Ticket!  
Planen. Buchen. Losfahren.**

Hier geht's  
zum Routen-  
planer:  
→



Pünktlich und stressfrei am Ziel ankommen – der Kärntner Linien Ticketshop macht's möglich! Einfach online Route auswählen, Ticket kaufen und losfahren.

Alle Infos: [www.karntner-linien.at](http://www.karntner-linien.at)



**constructing  
consulting  
engineers**

Ziviltechniker GmbH

## SPORTUNION Bundesmeisterschaften 2025 in Ferlach

Am 25. Jänner 2025 fand in der Ballspielhalle Ferlach die SPORTUNION Bundesmeisterschaft der U12 im Fußball statt. Zehn Teams aus sieben Bundesländern kämpften um den Titel. Nach einer spannenden Vorrunde dominierten Mannschaften aus der Steiermark und dem Burgenland.

Besonders erfreulich für die Gastgeber: Die DSG Ferlach Carnica setzte sich im Spiel um Platz 9 gegen den letztjährigen Titelverteidiger FC Bergheim/Salzburg durch und konnte somit vor heimischem Publikum einen Erfolg feiern. Die Siegerehrung wurde von SPORTUNION-Präsident Mag. Ulrich Zafoschnig, Vizebürgermeister Christian Gamsler MSc. und Bundesspartenreferent Herbert Hallegger durchgeführt. Die nächste Meisterschaft findet 2026 in Innsbruck statt.



© SPORTUNION Kärnten

## 2. Internationaler Futsalcup der Soccer Girl Academy

Beim 2. Internationalen Girls Futsal CUP der Soccer Girl Academy Kärnten und des SF Rückersdorf traten 47 Teams mit 536 Spielerinnen aus Kroatien, Slowenien und Österreich an. Drei Tage lang verwandelte sich die Ballspielhalle Ferlach in ein Fußballzentrum mit Technik, Tempo und tollen Fans. Auch zahlreiche Ehrengäste wohnten dem Turnier bei. Die Stadtgemeinde Ferlach gratuliert herzlich und unterstützt den Mädchen- und Frauenfußball weiterhin.



© EasyPlusMedia OG



## Osterjause jetzt noch bestellen!

- X **Schinken** 6 Wochen in der Sure und gekocht
- X **Selchwürstel** oder **Bratwürstel**
- X **Gefüllter Bauch**
- X **Freilandeier** aus eigener Landwirtschaft
- X **Gemischte Osterbox** ab 4 Personen  
**um € 15,- pro Person**  
mit Eierkren und Ostereiern, Reindling, Osterbrot uvm.

Wir bitten um Vorbestellung

Gasthaus Plasch · Ressnig 17 · 9170 Ferlach · T 04227 2370 · [www.gasthof-plasch.at](http://www.gasthof-plasch.at)



## Kulturpreis des Landes 2024 - zwei Ferlacher ausgezeichnet

Neben einer Reihe Kärntner Persönlichkeiten wurden auch zwei Ferlacher mit dem Kärntner Kulturpreis 2024 vom Landeshauptmann ausgezeichnet. **Patrick Rodler**, geboren 1984, Experte für Künstliche Intelligenz und Privatdozent an der Universität Klagenfurt, wurde im Bereich **Natur-/Technische Wissenschaften** geehrt. Seine Forschung zur **Qualitätssicherung und Fehlerbehebung in KI-Systemen** trägt wesentlich zur Weiterentwicklung dieser zukunftsweisenden Technologie bei und genießt internationale Anerkennung. Neben seiner akademischen Laufbahn wurde er für seine exzellente Lehre und seine innovativen Forschungsansätze ausgezeichnet. **Barbara Juch**, geboren 1988, erfolgreiche Autorin und Universitätslektorin, erhielt den Preis in der Sparte **Literatur**. Ihre Werke verbinden auf einzigartige Weise **Literatur, performative Kunst und kritische Bildungsarbeit** und sind sowohl in der österreichischen als auch in der internationalen Kulturszene hochgeschätzt. Ihr Debütband BARBARA erschien 2020 im Verlagshaus Berlin. Häufige Kollaborationen mit u.a. Fanny Sorgo, Ipek Hamzaoglu, Juliane Saupé, Alice Peterhans und Claudia Bossard. Die Stadtgemeinde Ferlach ist stolz auf ihre preisgekrönten Gemeindegänger und gratuliert herzlich!



Barbara Juch (3.v.l.) und Patrick Rodler (6.v.l.) bei der Verleihung der Kulturpreise Kärntens 2024.

## Hans Hammer präsentiert Buch im Schloss Ferlach

Zahlreiche Gäste kamen ins Rondeau des Schlosses Ferlach, um die Buchpräsentation von Hans Hammer miterleben. Der ehemalige Brandermittler stellte sein Werk „Vom Landgendarm zum Chefbrandinspektor“ vor, in dem er auf 70 Seiten seine spannendsten Fälle schildert. Mit schauspielerischem Talent und humorvollen Anekdoten gab Hammer Einblicke in seine Karriere, in der er über 400 Brandstifter überführte. Schauspieler Maximilian Achatz führte charmant durch den Abend, während Musiker Martin Sadounik für die passende Atmosphäre sorgte. Ein kurzweiliger vom Kulturring Ferlach veranstalteter Abend, der das Publikum begeisterte!



© Dieter Arbeiter

**tr-tech.at**

**ELEKTRO  
HEIZUNG  
SANITÄR**

**TR Elektro-  
Haustechnik GmbH**  
Betriebsstrasse 2  
9131 Grafenstein  
T. +43 (0) 664 88 739 300  
E. office@tr-tech.at

**WIR KÖNNEN DAS!**

# Auto Zippusch

**Unfall-Spezialist**  
Schadensabwicklung  
Tel. 04227 3729  
[www.auto-zippusch.at](http://www.auto-zippusch.at)

*Karosserie & Lackierung*  
A-9162 Ferlach-Strau · Kirschentheur 33

MONIKA KRASSNIK | HAUPTPLATZ 15 | 9170 FERLACH  
TEL.: 04227 / 35 93 | [WWW.MONIQUEMODE.AT](http://WWW.MONIQUEMODE.AT)

## MODEBOUTIQUE Monique

*Frohe Ostern aus Ihrer  
MODEBOUTIQUE MONIQUE!*

Die Frühlingszeit ist endlich da und ich freue mich, Ihnen unsere neueste **DAMEN- und HERREN-KOLLEKTION** präsentieren zu dürfen!

In meiner Boutique finden Sie eine erfrischende Auswahl an trendigen Outfits, die perfekt für die warmen Tage geeignet sind. Die **Damenkollektion** besticht durch **leichte Stoffe, fröhliche Farben** und **verspielte Muster**, die den Frühling in vollen Zügen feiern. **Ob elegante Kleider für besondere Anlässe oder lässige Freizeitlooks - Bei uns ist für jeden Geschmack etwas dabei.** Auch die Herren kommen nicht zu kurz! Die Kollektion bietet **stilvolle Hemden** und **Polo's, bequeme Hosen** und **modische Accessoires**, die jedem Outfit den letzten Schliff verleihen.

**Öffnungszeiten:**  
Mo. bis Fr. 9.00 bis 12.30 Uhr  
Mo., Di., Do. & Fr. auch  
nachmittags von 14.30 bis 17 Uhr

*Herzlichst Ihre Monika Krassnik*

# Herzliche Glückwünsche zu besonderen Jubiläen

## 90 Jahre Alfred Gruber



**Alfred Gruber** feierte seinen 90er im Gasthof Renko – unter den Gratulanten: Stadträtin Helga Seeber und der Seniorenbund. Der frühere Ballistik-Experte der HTL Ferlach engagierte sich u.a. beim Kulturring und Büchsenmachermuseum.

### November, Ing. Johannes Diller, 91 Jahre

Die besten Wünsche und viele schöne Momente im neuen Lebensjahr für Herrn Ing. Johannes Diller, der seinen 91. Geburtstag feierte.

### Dezember, Valentin Uschnig, 90 Jahre

Mit viel Spaß und eigener Hausmusik feierte Herr Valentin Uschnig um Jahresausklang seinen 90. Geburtstag im Kreise seiner Familie und Freunde.

### Jänner, Maria Tscharf, 90 Jahre

Theaterbesuche und gemeinsame Treffen mit guten Freunden sind für Maria Tscharf wichtige Fixpunkte im Alltag. Diese Erlebnisse halten sie geistig und körperlich in Schwung und bringen viel Freude in ihr Leben.

### März, Wilhermine Lutschounig, 90 Jahre

Mit ihrem Gatten Josef genoss Wilma stets das gute Essen und die herrliche Aussicht im Gasthof Singer. Danach waren gemütliche Stunden mit Familie und Freunden immer ein Highlight. Ein Leben voller Genuss und schöner Erinnerungen – wir gratulieren herzlich!



### März, Maria Begusch, 90 Jahre:

Frau Begusch, die ihren Alltag noch ganz alleine meistert, überraschte anlässlich ihres 90. Geburtstags die Gratulantin GRin Sonja Rauter mit selbstgemachten Krapfen.



### Dezember, Wilfried Plahsnig, 91 Jahre

Am 24. Dezember feierte Herr Wilfried Plahsnig seinen 91. Geburtstag. Das Singen und die Teilnahme am kulturellen Leben sind für ihn eine echte Lebensquelle.

### Jänner, Valentin Sitar, 91 Jahre

Mit viel Energie und Organisation meistert Herr Valentin Sitar seinen Alltag. Seinen 91. Geburtstag feierte er im Kreise seiner Familie und Freunde.



### Jänner, Paul Laubegger, 91 Jahre

Seine Fitness hält Herr Paul Laubegger mit täglichem Training am Hometrainer aufrecht. Gemeinsam mit seiner Gattin Christl bildet er ein starkes Team.

### Jänner, Johann Wolte, 91 Jahre

Die vielseitigen Interessen und körperliche Fitness ermöglichen dem 91jährigen Johann Wolte einen abwechslungsreichen Alltag. Gemeinsam mit seiner Gattin folgt er dem Lebensmotto: „Feste feiern, wie sie fallen.“



### Jänner, Johann Schmid, 91 Jahre

Bewegung ist für ihn das A und O: Ob Radfahren oder Laufen gehören zu Joahnn Schmid's täglichen Aktivitäten- ganz nach seinem Motto „Wer rastet, der rostet“. Besonders freut er sich bereits auf seinen nächsten Aufenthalt am Meer, der ihm neue Kraft und Energie schenken wird.

### März, Maria Sukalia, 91 Jahre

Immer aktiv und voller Tatendrang – Langeweile kennt sie nicht! Ihr größter Wunsch ist es, gesund zu bleiben und weiterhin selbstbestimmt ihr Leben zu gestalten.



### Jänner, Herbert Daxkobler, 92 Jahre

Mit viel Humor und Ausdauer genießt Herr Herbert Daxkobler das Leben im Kreis seiner Familie. Über die Glückwünsche zu seinem 92. Geburtstag hat er sich sehr gefreut.



### Feber, Danica Furjan, 92 Jahre

Mit Energie und einem positiven Blick auf das Leben begeistert sie ihr Umfeld – ihre Lebensfreude und ihr herzliches Wesen sind eine echte Bereicherung.



**November, Franz Wutte,  
94 Jahre**

Mit seinem Humor, sozialem Engagement und vielseitigen Interessen bleibt Herr Franz Wutte aktiv. Besonders Arbeiten rund ums Haus halten ihn jung und mobil.

**Feber, Franz Mack,  
94 Jahre**

Anlässlich des 94. Geburtstages von Herrn Franz Mack feierten die vier Generationen gemeinsam. (v.l.n.r. Jubilar Franz Mack sen., Enkel Jan mit Urenkel Emilio und Sohn Franz jun.)



**Feber, Erwin Kropfisch,  
94 Jahre**

Trotz seines hohen Alters engagiert er sich noch immer ehrenamtlich und setzt sich für die Gemeinschaft ein. Neben seiner Hilfsbereitschaft sind es vor allem die Musik und das Nähen, die ihn jung halten und ihm viel Freude bereiten.

**Dezember, Barbara Nussbauer,  
95 Jahre**

Unternehmungslustig und voller Motivation feierte Frau Barbara Nussbauer am Barbaratag ihren 95. Geburtstag.



**Feber, Margaretha Maria Petrina Bachofner,  
95 Jahre**

Mit viel Lebensfreude und positiver Einstellung begeistert sie ihre Mitmenschen – ihre Offenheit und ihr Optimismus sind bewundernswert und inspirierend.

**Feber, Helene Shaw, 97 Jahre**

Bemerkenswerte 97 Jahre wurde Frau Helene Shaw. Unzählige Socken, Häkelarbeiten und andere Kunstwerke sind in ihren geschickten Händen entstanden. Doch nicht nur das Handarbeiten hält sie aktiv: Sie liebt es, sich in englischer Sprache zu unterhalten und sorgt so für Abwechslung in ihrem Alltag. Ihr Geheimnis? Immer in Bewegung bleiben – geistig und kreativ.



**Feber, Martina  
Steinwender, 100 Jahre**

Frau Martina Steinwender feierte ihr beeindruckendes 100. Lebensjahr. Mit Humor, Singen und Tanzen bleibt sie aktiv und voller Lebensfreude. Ihre Familie, insbesondere ihre Söhne und deren Familien, kümmert sich liebevoll um sie und erfüllt ihr nach Möglichkeit jeden Wunsch. Bürgermeister Ingo Appé überbrachte im Namen der Stadtgemeinde Ferlach herzliche Glückwünsche sowie die besten Wünsche für Gesundheit und Wohlergehen.



**Es feierten auch:**

**Im Dezember:**

*Anna Bergmann*, Bezirksaltenwohnheim, 93 Jahre

**Im Jänner:**

*Theodora Anna Hillepold*, Bezirksaltenwohnheim, 95 Jahre

*Irma Wollte*, Bezirksaltenwohnheim, 95 Jahre

*Franz Obiltschnig*, Bezirksaltenwohnheim, 92 Jahre

**Im Feber:**

*Maria Dielacher*, Bezirksaltenwohnheim, 94 Jahre

**Im März**

*Emma Schussmann*, Bezirksaltenwohnheim, 99 Jahre

*Erika Wigoschnig*, Bezirksaltenwohnheim, 98 Jahre

*Maria Erjave*, Bezirksaltenwohnheim, 97 Jahre

*Maria Rantitsch*, Bezirksaltenwohnheim, 95 Jahre

*Maria Oblak*, Bezirksaltenwohnheim, 95 Jahre

*Josefine Kanzian*, Bezirksaltenwohnheim, 91 Jahre

**50 Jahre Gemeinsamkeit**



Am Unschuldigen Kindertag feierten **Monika und Theodor Ramusch** ihre Goldene Hochzeit. Die gemeinsame Liebe zum großen Garten und den vielen Pflanzen verbindet sie bis heute und sorgt für Abwechslung.

**50 Jahre Eheglück**



Auch **Josefine und Franz Popotnig's** Ehe bestand den Test der Zeit und sie verzeichneten im Dezember ihre Goldene Hochzeit. Gemeinsame Interessen und die enge Verbundenheit mit der Familie halten das rüstige Ehepaar in Bewegung.

**Goldenes Jubiläum**

Ebenso ein goldenes Jubiläum gab es Ende Jänner im Hause **Kauer**, wo **Herlinde und Josef** auf 50 gemeinsame Jahre zurückblicken können.

## 50 Jahre gemeinsam durchs Leben



Im Feber feierten **Juliane und Simon Struger** ihre Goldene Hochzeit. Wie ein eingespieltes Team auf einem Segelboot haben sie gemeinsam Höhen und Tiefen des Lebens gemeistert. Mit dem Blick stets nach vorne gerichtet, sehen sie der Zukunft gelassen entgegen.

## 60 Jahre Printscher's



**Ingrid und Jan Karol Printschler** stehen mit beiden Beinen im Leben, blicken dankbar auf ihre gemeinsame Zeit zurück und genießen jeden Tag miteinander.

## Eiserne Bande im Hause Gaggl



Ein großes Fest im erweiterten Familienkreis feierten Ende Jänner **Maria Anna und Franz Günther Gaggl** anlässlich ihrer Eisernen Hochzeit. 65 Jahre voller gemeinsamer Erlebnisse, Höhen und Herausforderungen – eine beeindruckende Lebensleistung!

**Die Stadtgemeinde Ferlach gratuliert herzlich zu diesen besonderen Jubiläen und wünscht weiterhin viel Gesundheit, Glück und viele schöne Stunden im Kreise ihrer Liebsten!**

## Diamantenes Hochzeitsjubiläum

**Lisbeth und Siegfried Harter** haben in sechs Jahrzehnten viele Abenteuer erlebt, Höhen und Tiefen gemeistert und halten auch heute noch fest zusammen. Trotz mancher Herausforderungen blicken sie voller Zuversicht in die Zukunft.

## Beeindruckende 67,5 Jahre Beständigkeit



Im Dezember feierten **Anna und Otto Pogantitsch** ihre **Steinerne Hochzeit** – bewundernswerte **67,5 Jahre Ehe!** In ihrem liebevoll gestalteten Zuhause leben sie noch immer selbstständig, umsorgt von ihrer Familie. Mit großer Hingabe pflegen sie ihren blühenden Garten, der ihr Haus umrahmt. Herr Pogantitsch war einst leidenschaftlicher Musiker und sorgte auf Kirchtagen und Feiern für Stimmung. Heute genießen die beiden das Leben mit ihrer Familie – ein wundervolles Beispiel für gelebte Liebe und Verbundenheit.



**Feber 2025**

05.02. **Karin Fineder** und **Moritz Hauptmann**, Ferlach

14.02. **Sabine Zirm** und **Gerd Griesmayr**, Köttmannsdorf

**März 2025**

15.03. **Mag. Darija Zupančič** und **Walter Warum**, 1230 Wien

## Walter Perkounig (1942-2025)



Ferlach trauert um **Walter Perkounig**, der am 27. Jänner 2025 im Alter von 82 Jahren verstorben ist. Als Herausgeber des Rosentaler Kuriers und Gründungsobmann des SC Ferlach war er über Jahrzehnte eine treibende Kraft für Information, Sport und Zusammenhalt in unserer Region. Sein unermüdliches Engagement und seine Leidenschaft hinterlassen bleibende Spuren. Für seine Verdienste wurde er mit dem Ehrenzeichen in Gold der Stadtgemeinde sowie dem Kärntner Lorbeer ausgezeichnet. Mr. Rosentaler Kurier wird uns allen fehlen. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.





**Jänner 2025**

- 10.01. **Erika Maria Schwarz (62)**, Görtschach 54
- 11.01. **Johann Quantschnik (70)**, Windisch Bleiberg 66
- 18.01. **Walter Künstl (96)**, Bodental 161
- 27.01. **Walter Perkounig (82)**, Waidischer Straße 11
- 27.01. **Paula Certov (93)**, Waidisch 15
- 28.01. **Reinhard Friedl (77)**, Unterferlach 9
- 29.01. **Helmut Koschat (86)**, Bodental 153

**Feber 2025**

- 04.02. **Richard Eduard Dalmatiner (95)**, Kirschentheur 70
- 15.02. **Wilma Schöffmann (96)**, Franz-Pehr-Gasse 14
- 15.02. **Siegfried Mack (84)**, Raingasse 13
- 16.02. **Lorenz Plasch (75)**, Reßnig 100
- 21.02. **Maria Kornprat (89)**, 8.-Mai-Gasse 3
- 22.02. **Ingrid Korenjak (86)**, Föhrengasse 4
- 28.02. **Helmut Zoitl (84)**, Raingasse 26

**März 2025**

- 03.03. **Josef Jäger (85)**, Markitzweg 5
- 05.03. **Rosemarie Uschnig (67)**, Kindergartengasse 11
- 07.03. **Josef „Pepo“ Uschnig (62)** Klagenfurterstraße 5
- 08.03. **Maria „Mari“ Schawarz (79)** Waidischer Straße 30
- 10.03. **Mathilde Fister (72)** Franz-Pehr-Gasse 14
- 20.03. **Max Lakonig (97)** Waidischer Straße 30/9
- 21.03. **Anna Bergmann (93)**, Franz-Pehr-Gasse 14
- 28.03. **Theresia Skrutel (96)**, Kappel an der Drau 49

**Helmut Koschat (1938-2025)**

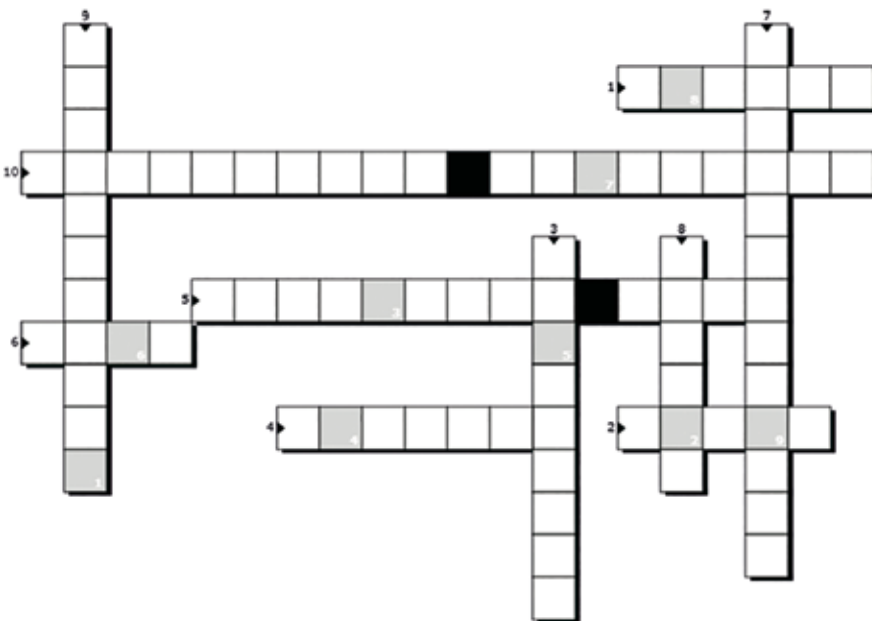


Die Stadtgemeinde Ferlach trauert um Helmut Koschat, der über 27 Jahre als Gemeinderat sowie als Gemeinde- und Stadtrat aktiv war. Sein besonderes Engagement galt dem Fremdenverkehr und dem Sport. Als Funktionär des FTV setzte er sich mit großer Leidenschaft für den Verein und den Bau der Tennisplätze ein. Für seine Verdienste wurde er mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Ehrenzeichen der Stadt Ferlach in Gold. Wir verlieren mit ihm nicht nur einen verdienten Politiker und Sportfunktionär, sondern auch einen geschätzten Mitbürger und Freund.

*Unser tiefes Beileid gilt seiner Familie sowie allen, die ihn begleitet und geschätzt haben.*

**RÄTSELECKE** *Das Ferlach – Rätsel*

*Mitmachen & gewinnen*



1. Rosentaler Bezeichnung für Ostermehlspeise
2. Neue Friseurin und Visagistin in Ferlach (siehe Wirtschaftsteil)
3. Name d. neuen Pflegekoordinatorin für Ferlach (siehe Seite 2)
4. Seidolach auf Slowenisch (Tipp: Google)
5. Gipfel rund um Ferlach
6. Gasthof in Kirschentheur
7. Jährlicher Eishockeybewerb in der HTC-Eishalle (Tipp: siehe S.8)
8. Symbol im Ferlacher Wappen, das auf die Herkunft des Ortsnamens verweist
9. Beliebter Markt im Frühling (siehe Bilderbogen)
10. Aktuelles Projekt am Promenadenweg (siehe Vorwort)



**Losungswort bis 30. April 2025 einsenden und GUTSCHEIN für ein 1-Monat-Fitness-ABO in der „MOVEBOX“ gewinnen!**

Mitmachen ist ganz einfach:  
Auf unserer Webseite unter [www.ferlach.at/losungswort](http://www.ferlach.at/losungswort) oder Rätsel ausschneiden und einschicken an:  
Stadtgemeinde Ferlach, Kirchgasse 5, 9170 Ferlach

Name: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Mailadresse: \_\_\_\_\_

Mitarbeiter der Stadtgemeinde Ferlach sind von der Teilnahme ausgenommen.



UNSER  
X LAGERHAUS  
Die Kraft fürs Land

Gleich anrufen  
0800 202088

Jetzt

## Pellets und Heizöl hamstern

Mit heimischen Qualitätspellets vorsorgen.  
[lagerhaus-brennstoffe.at](http://lagerhaus-brennstoffe.at)



**Gasthof-Hotel Zur Post\*\*\*\***  
Familie Kramer - 9163 Unterbergen bei Ferlach  
Tel. 04227 / 2078 [www.hotelzurpost.at](http://www.hotelzurpost.at)

**WIR VERWÖHNEN SIE  
GERNE MIT KULINARISCHEN  
GERICHTEN, SPEZIELL  
VOM GALLOWAY RIND**

UNSERE KÜCHE HAT TÄGLICH VON 18 BIS 21 UHR GEÖFFNET

**STÄRKEN SIE IHR IMMUNSYSTEM**

Relaxen Sie in unserer Wellnessanlage.  
Gruppenreservierung möglich.

Erstklassige Hotelzimmer und Ferien-  
wohnungen für Ihre Freunde, Gäste  
und Kunden.

Vorbräunen und Vitamin D tanken  
im Solarium.




# WERT schätzung




Jetzt **UNVERBINDLICHEN** Termin für  
**KOSTENLOSE** Marktwerteinschätzung  
vereinbaren! \*

\*Gilt nur für Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Baugrundstücke bis  
1.500m<sup>2</sup>

+43 463 501 707  
[www.remax-pro.at](http://www.remax-pro.at)  
[office@remax-pro.at](mailto:office@remax-pro.at)



**Daniel Lobnik, MSc.**  
mit seinen Immobilienexperten für das Rosental

**RE/MAX RE/MAX**  
Pro Rennplatz 2 COMMERCIAL